

Hohe Verkaufsvolumen



Der Schweizer Aktienmarkt sank im Januar geringfügig um 0.14%. Nach einem positiven Jahresstart mit einem Kursanstieg des Swiss Market Index bis auf 8'544,12 Punkte verlor der Blue Chip Index in den letzten acht Handelstagen den gesamten zuvor erzielten Gewinn. Als Folge des Rückgangs zog die Volatilität gegen Monatsende merklich an und schloss bei 17.11%.

Das Geschäft an der SIX Structured Products verlief im Januar äusserst lebhaft. Der Handelsumsatz kletterte gegenüber dem Vormonat um beeindruckende 62.14% auf 3.588 Milliarden CHF. Dazu trugen sowohl der On-Exchange Handel mit einem Plus von 42.70% als auch der Off-Exchange Handel mit einem Zuwachs von 97.96% bei. Der Anteil des börslichen Handels am Gesamtumsatz im Januar betrug 57.06%, derjenige des ausserbörslichen Handels 42.94%. Die Anzahl der Trades stieg um 58.22% auf 80'148. Dabei fielen 98.18% auf den On-Exchange Handel und 1.82% auf den Off-Exchange Handel. Die Kundenkäufe verzeichneten einen Anstieg um 18.01% auf 1.02 Milliarden CHF. Den grössten Anteil machten mit 61.07% erneut die Hebelprodukte aus, gefolgt von den Renditeoptimierungsprodukten mit 22.32% und den Partizipationsprodukten mit 13.26%. Diese machten bei den Nostro-Transaktionen den Hauptanteil mit 49.54% aus. Die hohen Verkaufszahlen der Partizipationsprodukte trugen massgeblich zum kräftigen Umsatzzuwachs von 68.92% der Derivatkäufe auf eigene Rechnung bei. Im Januar konnte an insgesamt 21 Tagen gehandelt werden.

Dabei wurden durchschnittlich 3'816 Trades getätigt. Das entsprach einem Plus von 1'002 Trades im Vergleich zum Vormonat. Bezogen auf die Gesamttrades belief sich die durchschnittliche Ordergrösse auf CHF 44'772. Die Mistrades stiegen per Ultimo Januar um 13 Einheiten auf insgesamt 29.

Die Anzahl der handelbaren Finanzprodukte lag im Berichtsmonat um 5.80% höher als im Dezember. Das Gesamttotal von 36'271 Produkten verteilte sich auf 68.33% Hebelprodukte, 20.45% Renditeoptimierungsprodukte, 7.37% Partizipationsprodukte, 2.93% Kapitalschutzprodukte und 0.93% Anlageprodukte.

Entwicklung Markt SIX Structured Products seit 01.01.2014 Januar 2014

Anzahl neue Listings	3'924
Handelsumsatz in Mio. CHF (Einfachzählung)	3'588
davon On-Exchange	2'047
davon Off-Exchange	1'541
Anzahl Trades (Einfachzählung)	80'148
davon On-Exchange	78'691
davon Off-Exchange	1'457
Anzahl Mistrades	29
Anzahl Handelstage	21

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

mit Referenzschuldner. Die Anzahl neuer Listings stieg im Januar um 19.89% auf 3'924. Das war ausschliesslich dem kräftigen Plus bei den Partizipations-

und Hebelprodukten zu verdanken, da die übrigen Anlagekategorien allesamt ein Minus verzeichneten.

Marktübersicht SIX Structured Products Januar 2014

	Aktueller Monat		Vormonat		Veränderung	
Anzahl handelbare Instrumente	36'271	100.00%	34'283	100.00%	5.80%	▲
davon Kapitalschutzprodukte	1'062	2.93%	1'083	3.16%	-1.94%	▼
davon Renditeoptimierungsprodukte	7'416	20.45%	7'488	21.84%	-0.96%	▼
davon Partizipationsprodukte	2'673	7.37%	2'657	7.75%	0.60%	▲
davon Anlageprodukte mit Referenzschuldner	337	0.93%	342	1.00%	-1.46%	▼
davon Hebelprodukte	24'783	68.33%	22'713	66.25%	9.11%	▲
davon Sonstige Produkte	0	0.00%	0	0.00%	0.00%	►
Anzahl neue Listings	3'924	100.00%	3'273	100.00%	19.89%	▲
davon Kapitalschutzprodukte	3	0.08%	26	0.79%	-88.46%	▼
davon Renditeoptimierungsprodukte	510	13.00%	691	21.11%	-26.19%	▼
davon Partizipationsprodukte	81	2.06%	60	1.83%	35.00%	▲
davon Anlageprodukte mit Referenzschuldner	1	0.03%	13	0.40%	-92.31%	▼
davon Hebelprodukte	3'329	84.84%	2'483	75.86%	34.07%	▲
davon Sonstige Produkte	0	0.00%	0	0.00%	0.00%	►
Handelsumsatz in Mio. CHF (Einfachzählung)	3'588	100.00%	2'213	100.00%	62.14%	▲
davon On-Exchange	2'047	57.06%	1'435	64.83%	42.70%	▲
davon Off-Exchange	1'541	42.94%	778	35.17%	97.96%	▲
Anzahl Trades (Einfachzählung)	80'148	100.00%	50'656	100.00%	58.22%	▲
davon On-Exchange	78'691	98.18%	49'509	97.74%	58.94%	▲
davon Off-Exchange	1'457	1.82%	1'147	2.26%	27.03%	▲
Anzahl Reversals	65	100.00%	28	100.00%	132.14%	▲
davon Mistrades	29	44.62%	16	57.14%	81.25%	▲
Anzahl Handelstage	21		18		16.67%	▲
Derivatkäufe in Mrd. CHF (Agent ¹)	1.02	100.00%	0.86	100.00%	18.01%	▲
davon Kapitalschutzprodukte	0.01	1.22%	0.01	1.47%	-1.75%	▼
davon Renditeoptimierungsprodukte	0.23	22.32%	0.16	18.63%	41.41%	▲
davon Partizipationsprodukte	0.13	13.26%	0.29	33.51%	-53.30%	▼
davon Anlageprodukte mit Referenzschuldner	0.02	2.12%	0.01	1.30%	91.71%	▲
davon Hebelprodukte	0.62	61.07%	0.39	45.09%	59.86%	▲
Derivatkäufe in Mrd. CHF (Nostro ²)	1.86	100.00%	1.10	100.00%	68.92%	▲
davon Kapitalschutzprodukte	0.11	5.87%	0.08	7.20%	37.65%	▲
davon Renditeoptimierungsprodukte	0.15	8.33%	0.11	10.05%	39.99%	▲
davon Partizipationsprodukte	0.92	49.54%	0.47	42.28%	97.90%	▲
davon Anlageprodukte mit Referenzschuldner	0.02	0.98%	0.01	0.93%	78.36%	▲
davon Hebelprodukte	0.66	35.29%	0.43	39.54%	50.75%	▲
Anzahl Marktteilnehmer	107		108		-0.93%	▼
davon Emittenten	29		30		-3.33%	▼
Emittenten ohne Mitgliedschaft	2		2		0.00%	►

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

¹ Agent: Derivatkäufe von Kunden, ² Nostro: Derivatkäufe des Marktteilnehmers in den eigenen Bestand.

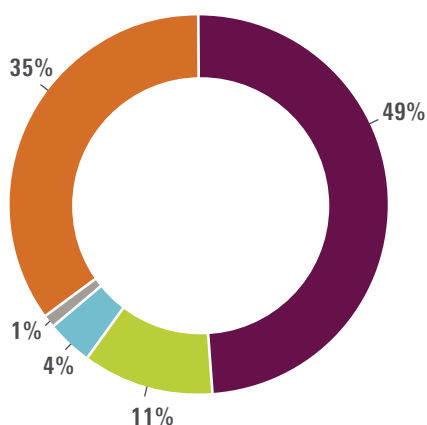
Inhaltsverzeichnis

Editorial	01
1. Handelsumsatz nach SVSP-Produktkategorien	04
2. Entwicklung Handelsumsatz über Zeit	05
3. Übersicht Produkte SIX Structured Products	06
3.1 Top-10-Anlageprodukte	06
3.2 Top-10-Hebelprodukte	07
3.3 Top-3-Anlageprodukte	08
3.4 Top-3-Hebelprodukte	12
3.5 Vergleich Handelsumsatzveränderung pro Kategorie	16
3.6 Übersicht Neulistings	22
3.7 Verfalltermine	24
3.8 Übersicht Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken	25
3.9 COSI® – Collateral Secured Instruments	26
4. QQM – Quotes Quality Metrics	28
5. Übersicht Basiswerte	29
5.1 SMI-Umsatz	29
5.2 Implizite Volatilität	30
5.3 Top-20 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten	31
5.4 Top-20 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten	32
5.5 Top-20 Underlyings nach Umsatz in Anlageprodukten	33
5.6 Top-20 Underlyings nach Umsatz in Hebelprodukten	34
6. Übersicht Emittenten	35
6.1 Umsatz und Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent	35
6.2 Handelsumsatz in Strukturierten Produkten nach Emittent	36
6.3 Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent	37
6.4 Emittenten-Buy-back-Statistik (Nostrokäufe)	42
7. SVSP-Risikokennzahlen	48
7.1 Aggregiertes Marktrisiko (VaR) im Jahresverlauf	48
7.2 Aufteilung der Risikokategorie per Monatsende	49
8. Übersicht Handelsumsatz nach Währung	50
9. Übersicht der Derivate-Kategorisierung	51
10. Disclaimer/Impressum	52

1. Handelsumsatz nach SVSP-Produktkategorien

Handelsumsatz in CHF nach Produktkategorien (Januar 2013)

Die Partizipationsprodukte verteidigten im Januar ihre im Vormonat eroberte Ranglistenführung mit einem Umsatzanteil von 48.67%. An zweiter Stelle folgten die Hebelprodukte mit 35.59%. Auf Position drei verharrten die Renditeoptimierungsprodukte (11.02%) vor den Kapitalschutzprodukten, deren relativer Anteil sich erneut um 0.85% auf 3.61% verminderte. Das Schlusslicht bildeten mit 1.11% wiederum die Anlageprodukte mit Referenzschuldner.

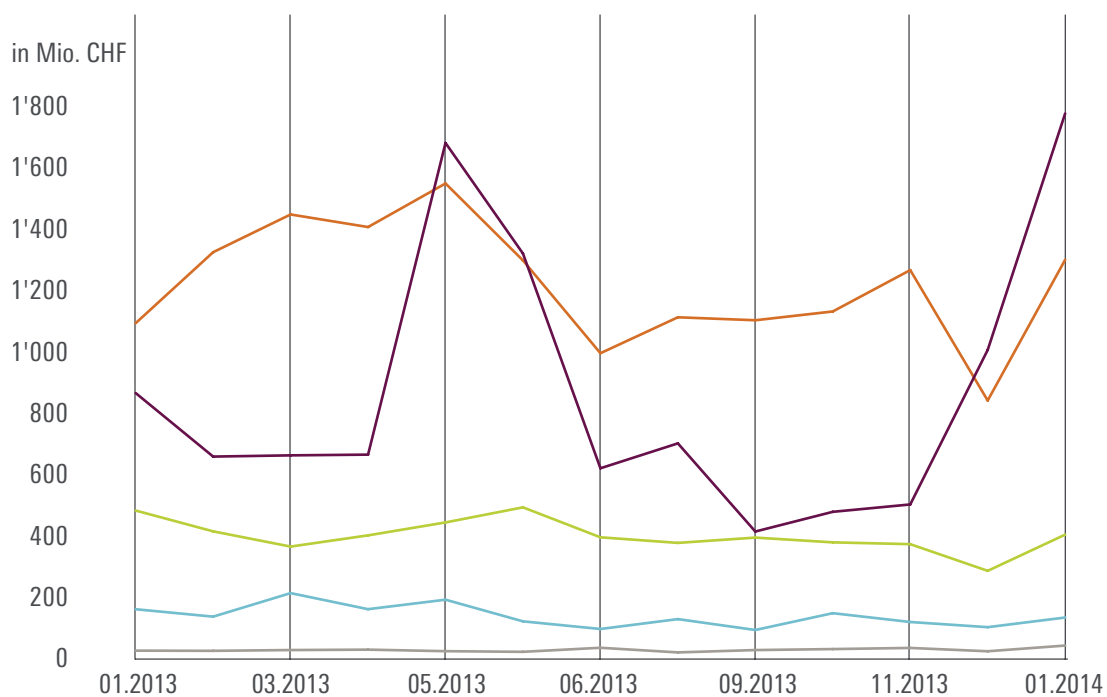


Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

- Kapitalschutzprodukte
- Renditeoptimierungsprodukte
- Partizipationsprodukte
- Anlageprodukte mit Referenzschuldner
- Hebelprodukte

2. Entwicklung Handelsumsatz über Zeit

Alle Kategorien vermochten im abgelaufenen Monat ihre Handelsumsätze um zweistellige Prozentzahlen zu steigern. In absoluten Zahlen stach besonders die Zunahme bei den Partizipationsprodukten ins Auge. Sie steigerten ihren Absatz gegenüber Dezember um beeindruckende 758 Millionen CHF. Erwähnenswert ist auch das Plus von 452 Millionen CHF bei den Hebelprodukten.



Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

- Kapitalschutzprodukte
- Renditeoptimierungsprodukte
- Partizipationsprodukte
- Anlageprodukte mit Referenzschuldner
- Hebelprodukte

3. Übersicht Produkte SIX Structured Products

3.1 Top-10-Anlageprodukte

Die beiden Tracker-Zertifikate OEPUS und OEPEU der UBS auf die MSCI Indizes der USA respektive der Emerging Markets waren in umgekehrter Reihenfolge im Vergleich zum Dezember erneut die mit Abstand am stärksten nachgefragten Anlageprodukte. Sie vereinigten im Januar einen Anteil von 46.01% am Spartenumsatz. Dahinter folgten Tracker-Zertifikate auf Länderindizes der Schweiz und Brasilien. Ausserhalb der Anlageklasse Aktien schafften es mit TCOCI und EFRNE nur je ein Basiswert aus den Bereichen Rohstoffe und Zinsen unter die Top-10.

Top-10-Anlageprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Verfall	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
OEPUS	MSCI Daily Gross TR USA Index	UBS	CH0211799140	Open-end	697	30.14%	102
OEPEU	MSCI Daily TR Net EMU Index	UBS	CH0211799157	Open-end	367	15.87%	63
ETSMI	SMIC Index	UBS	CH0108347417	Open-end	106	4.58%	39
MSCCH	MSCI Switzerland Local Daily Net TR Index	UBS	CH0122244442	Open-end	79	3.43%	42
ETBRZ	MSCI Brazil Net TR Index	UBS	CH0186288921	Open-end	44	1.89%	9
USDYN	Dyn. Nachhaltiger Nordamerika Basket	J. Safra Sarasin	CH0118260253	19.11.2015	37	1.60%	51
TCOCI	UBS CMC Brent Crude Oil TR Index	UBS	CH0032661685	Open-end	28	1.23%	11
ETTAI	MSCI Taiwan Daily Net TR Index	UBS	CH0119397492	Open-end	16	0.71%	1
EFRNE	EUR 3M EURIBOR	UBS	CH0109071115	31.03.2014	14	0.61%	7
ENTRE	Entrepreneurial Basket	J. Safra Sarasin	CH0120381113	30.11.2015	13	0.55%	51
Total Anlageprodukte					2'311	100.00%	17'175

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

3.2 Top-10-Hebelprodukte

Im Vergleich zu den Anlageprodukten lagen die Anteile aller Top-10-Hebelprodukte im tiefen einstelligen Bereich. Sechs der zehn Hebelprodukte basierten auf den Aktienindizes SMI und DAX. Mit einem Handelsumsatz von 25 Millionen CHF zog der Knock-out-Call Warrant KSMIL auf den SMI im Januar das grösste Interesse auf sich, gefolgt vom Knock-out-Call-Warrant KSMIK ebenfalls auf den Swiss Market Index.

Top-10-Hebelprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Art	Verfall	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
KSMIL	SMI	ZKB	CH0229541799	Call	20.03.2014	25	1.95%	480
KSMIK	SMI	ZKB	CH0229541781	Call	20.03.2014	23	1.78%	239
JKBFH	USD 3M LIBOR	Julius Bär	CH0202303365	Call	15.06.2018	22	1.72%	19
MDABV	DAX	Vontobel	CH0228046261	Short	Open-end	20	1.59%	281
KSMAT	SMI	ZKB	CH0224421757	Put	21.03.2014	18	1.42%	472
FNEYA	Nestlé N	UBS	CH0232096757	Long	Open-end	18	1.40%	291
MDAXU	DAX	Vontobel	CH0218775630	Long	Open-end	17	1.35%	63
ROZZG	Roche GS	ZKB	CH0204943598	Call	20.06.2014	16	1.28%	371
KSMAC	SMI	ZKB	CH0229540320	Call	21.03.2014	16	1.27%	74
ROGYI	Roche GS	ZKB	CH0204948142	Call	21.03.2014	16	1.26%	409
Total Hebelprodukte						1'277	100.00%	62'973

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

3.3 Top-3-Anlageprodukte*

Kapitalschutzprodukte

Das mit dem 3-Monats-EURIBOR verlinkte Kapitalschutzprodukt mit Coupon EFRNE zog im Januar mit 14 Millionen CHF die grösste Nachfrage auf sich. Im Vergleich zum Dezember stieg der Umsatz der Top-3 um 197.59% und der relative Anteil gemessen am Kategorientotal um 9.97%. Trotz reger Nachfrage nach den drei beliebtesten Produkten reduzierte sich der Anteil aller Kapitalschutzprodukte am SIX Structured Products-Gesamtumsatz um 0.85% auf 3.61%.

Top-3-Kapitalschutzprodukte

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
EFRNE	UBS	CH0109071115	Capital Protection Certificate with Coupon	3M-EURIBOR	14	10.90%	7
EFRNB	UBS	CH0109070976	Capital Protection Certificate with Coupon	3M-EURIBOR	5	3.79%	11
SFRNF	UBS	CH0109070729	Capital Protection Certificate with Coupon	Novartis / Swisscom / Syngenta / Zurich	4	3.16%	12
Total Kapitalschutzprodukte					130	100.00%	2'058

Monatsvergleich Top-3-Kapitalschutzprodukte

Januar 2014	Dezember 2013	Veränderung	
23	8	+197.59%	Umsatz (in Mio. CHF) der drei umsatzstärksten Produkte
17.85%	7.88%	+9.97%	Anteil am SIX Structured Products-Kapitalschutzprodukte-Umsatz
3.61%	4.46%	-0.85%	Anteil aller Kapitalschutzprodukte am SIX Structured Products-Gesamtumsatz

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Renditeoptimierungsprodukte

Der Barrier Reverse Convertible CSEOE auf das beliebte Trio Nestlé/Novartis/Roche war im Januar mit einem Umsatz von 5 Millionen CHF das am stärksten nachgefragte Renditeoptimierungsprodukt. Der Umsatz der Top-3 stieg um 35.86% auf 12 Millionen CHF, während sich der Anteil aller Renditeoptimierungsprodukte am SIX Structured Products-Gesamtumsatz um 1.60% auf 11.02% verringerte.

Top-3-Renditeoptimierungsprodukte

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
CSEOE	Credit Suisse	CH0223676120	Barrier Reverse Convertible	Nestlé / Novartis / Roche GS	5	1.24%	17
VONHHK	Vontobel	CH0206166438	Barrier Reverse Convertible	Anglo American / Barclays / RBS	4	0.89%	14
VONJOH	Vontobel	CH0224681558	Barrier Reverse Convertible	Twitter	3	0.87%	22
Total Renditeoptimierungsprodukte					395	100.00%	7'316

Monatsvergleich Top-3-Renditeoptimierungsprodukte

Januar 2014	Dezember 2013	Veränderung	
12	9	+35.86%	Umsatz (in Mio. CHF) der drei umsatzstärksten Produkte
3.00%	3.13%	-0.13%	Anteil am SIX Structured Products-Renditeoptimierungsprodukte-Umsatz
11.02%	12.62%	-1.60%	Anteil aller Renditeoptimierungsprodukte am SIX Structured Products-Gesamtumsatz

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

Partizipationsprodukte

Das Tracker-Zertifikat OEPUS auf den MSCI USA verdrängte den vormaligen Spitzenreiter OEPEU auf Rang zwei. An dritter Stelle folgte neu das Tracker-Zertifikat ETSMI auf den SMI-Performanceindex. Die erzielten Umsätze waren beeindruckend. Alleine von OEPUS wurden 697 Millionen CHF abgesetzt. Das entsprach einem Anteil am Kategorieumsatz von 39.89%. Die Top-3 waren für 66.96% (+10.23%) des Kategorieumsatzes verantwortlich. Der Anteil aller Partizipationsprodukte am SIX Structured Products-Gesamtumsatz vergrösserte sich erneut um 4.03% auf 48.67%.

Top-3-Partizipationsprodukte

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
OEPUS	UBS	CH0211799140	Tracker Certificate	MSCI Daily Gross TR USA Index	697	39.89%	102
OEPEU	UBS	CH0211799157	Tracker Certificate	MSCI Daily TR Net EMU Index	367	21.00%	63
ETSMI	UBS	CH0108347417	Tracker Certificate	SMIC Index	106	6.07%	39
Total Partizipationsprodukte					1'746	100.00%	7'108

Monatsvergleich Top-3-Partizipationsprodukte

	Januar 2014	Dezember 2013	Veränderung	
	1'169	560	+108.65%	Umsatz (in Mio. CHF) der drei umsatzstärksten Produkte
	66.96%	56.72%	+10.23%	Anteil am SIX Structured Products-Partizipationsprodukte Umsatz
	48.67%	44.64%	+4.03%	Anteil aller Partizipationsprodukte am SIX Structured Products-Gesamtumsatz

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

Referenzschuldnerprodukte

In dieser Kategorie zogen drei Produkte auf den Basiswert EUR 3-Monats-EURIBOR das grösste Interesse auf sich. Ihr Gesamtumsatz lag mit 6 Millionen CHF um 48.31% höher als im Vormonat. Das Gewicht der drei meistgehandelten Produkte am Kategorieumsatz sank dagegen um 3.56% auf 14.23%. Der Anteil aller Referenzschuldnerprodukte am SIX Structured Products-Gesamtumsatz erhöhte sich minimal um 0.14% auf 1.11%.

Top-3-Referenzschuldnerprodukte

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Referenzschuldner	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
VFGE	Vontobel	CH0141508934	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	Ass.Generali	EUR 3M EURIBOR	2	5.09%	5
VFRUE	Vontobel	CH0141504578	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	Unicredit	EUR 3M EURIBOR	2	4.88%	7
VFTH	Vontobel	CH0141510211	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	ThyssenKrupp	EUR 3M EURIBOR	2	4.26%	15
Total Referenzschuldnerprodukte						40	100.00%	693

Monatsvergleich Top-3-Referenzschuldnerprodukte

Januar 2014	Dezember 2013	Veränderung	
6	4	+48.31%	Umsatz (in Mio. CHF) der drei umsatzstärksten Produkte
14.23%	17.79%	-3.56%	Anteil am SIX Structured Products-Referenzschuldnerprodukte-Umsatz
1.11%	0.97%	+0.14%	Anteil aller Referenzschuldnerprodukte am SIX Structured Products-Gesamtumsatz

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

3.4 Top-3-Hebelprodukte*

Warrants

Bei den Warrants schwang im Januar der Call ROZZG auf Roche obenauf, dicht gefolgt von ROGYI und ROGUT auf denselben Basiswert. Sie vereinigten insgesamt einen Umsatz von 47 Millionen CHF. Im Vergleich zum Kategorieumsatz sank der Anteil der Top-3 um 4.83% auf 8.33%. Gemessen am SIX Structured Products-Gesamtumsatz betrug der Anteil aller Warrants 15.76% (-0.75%).

Top-3-Warrants

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handelsabschlüsse
ROZZG	ZKB	CH0204943598	Call	Roche GS	16	2.89%	371
ROGYI	ZKB	CH0204948142	Call	Roche GS	16	2.83%	409
ROGUT	UBS	CH0228299159	Call	Roche GS	15	2.61%	184
Total Warrants					566	100.00%	32'996

Monatsvergleich Top-3-Warrants

Januar 2014	Dezember 2013	Veränderung	
47	48	-2.01%	Umsatz (in Mio. CHF) der drei umsatzstärksten Produkte
8.33%	13.16%	-4.83%	Anteil am SIX Structured Products Warrants-Umsatz
15.76%	16.51%	-0.75%	Anteil aller Warrants am SIX Structured Products-Gesamtumsatz

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Knock-out-Warrants

Drei Knock-out-Warrants auf den Basiswert SMI verzeichneten die höchsten Verkaufsvolumina. Auf die Top-3 entfielen 66 Millionen CHF oder 11.27% mehr als im Vormonat. Gemessen am Kategorieumsatz erhöhte sich der Anteil der drei meistgehandelten Produkte leicht um 0.45% auf 31.74%. Der Anteil aller Knock-out-Warrants am SIX Structured Products-Gesamtumsatz verringerte sich dagegen um 2.76% auf 5.77%.

Top-3-Knock-out-Warrants

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handelsabschlüsse
KSMIL	ZKB	CH0229541799	Call	SMI	25	12.03%	480
KSMIK	ZKB	CH0229541781	Call	SMI	23	10.95%	239
KSMAT	ZKB	CH0224421757	Put	SMI	18	8.76%	472
Total Knock-out-Warrants					207	100.00%	10'520

Monatsvergleich Top-3-Knock-out-Warrants

Januar 2014	Dezember 2013	Veränderung	
66	59	+11.27%	Umsatz (in Mio. CHF) der drei umsatzstärksten Produkte
31.74%	31.29%	+0.45%	Anteil am SIX Structured Products Knock-out-Warrants-Umsatz
5.77%	8.53%	-2.76%	Anteil aller Knock-out-Warrants am SIX Structured Products-Gesamtumsatz

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

Mini-Futures

Bei den drei meistgehandelten Mini-Futures handelte es sich um zwei Produkte auf den Deutschen DAX sowie eines auf Nestlé. Im Vergleich zum Vormonat sank der Umsatz der Top-3 um 9 Millionen CHF auf 56 Millionen CHF. Damit zeichneten sie für 13.50% des Umsatzes der Produktkategorie verantwortlich. Der Anteil aller Mini-Futures am SIX Structured Products-Gesamtumsatz stieg geringfügig um 0.61% auf 11.74%.

Top-3-Mini-Futures

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handelsabschlüsse
MDABV	Vontobel	CH0228046261	Short	DAX	20	4.94%	281
FNEYA	UBS	CH0232096757	Long	Nestlé N	18	4.36%	291
MDAXU	Vontobel	CH0218775630	Long	DAX	17	4.20%	63
Total Mini-Futures					412	100.00%	14'398

Monatsvergleich Top-3-Mini-Futures

Januar 2014	Dezember 2013	Veränderung	
56	65	-13.96%	Umsatz (in Mio. CHF) der drei umsatzstärksten Produkte
13.50%	26.87%	-13.36%	Anteil am SIX Structured Products Mini-Futures-Umsatz
11.47%	10.86%	+0.61%	Anteil aller Mini-Futures am SIX Structured Products-Gesamtumsatz

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

Constant Leverage Zertifikate

Mit 440 Handelsabschlüssen und einem Handelsumsatz von 7 Millionen CHF zog das fünffach gehebelte Faktorzertifikat auf die UBS das grösste Interesse auf sich, gefolgt von den ebenfalls fünffach gehebelten Produkten auf die Commerzbank beziehungsweise Swatch. Der Umsatzanteil der Top-3 am Kategorietotal stieg gegenüber dem Dezember um 123.96% auf 18 Millionen CHF. Das trug massgeblich dazu bei, dass der Anteil am Kategorieumsatz um 0.30% auf 1.63% zunahm.

Top-3-Constant Leverage Zertifikate

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handelsabschlüsse
CBLUB5	Commerzbank	DE000CZ33TZ6	Call	5x Long UBS Index	7	12.04%	440
CBLCB5	Commerzbank	DE000CZ36DM1	Call	5x Long Commerzbank Index	7	11.64%	364
CBLSW5	Commerzbank	DE000CZ34UK4	Call	5x Long Swatch Index	4	6.16%	267
Total Constant Leverage Zertifikate					59	100.00%	4'850

Monatsvergleich Top-3-Constant Leverage Zertifikate

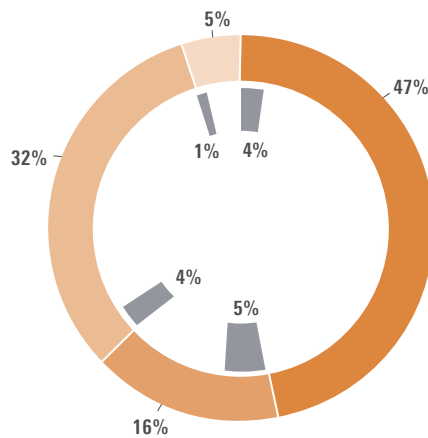
Januar 2014	Dezember 2013	Veränderung	
18	8	+123.96%	Umsatz (in Mio. CHF) der drei umsatzstärksten Produkte
29.84%	26.54%	+3.30%	Anteil am SIX Structured Products Constant Leverage Zertifikate-Umsatz
1.63%	1.33%	+0.30%	Anteil aller Constant Leverage Zertifikate am SIX Structured Products-Gesamtumsatz

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

Hebelprodukte – Grafische Übersicht der Umsatzanteile

Die Warrants, der alte und neue Spitzenreiter, steigerten ihren relativen Anteil um 3% auf 47% trotz einer erneuten Abnahme des Gewichts der Top-3 Produkte um 2% auf 4%. Einen Zugewinn erzielten auch die Mini-Futures (+3%) und die Constant Leverage Zertifikate (+1%), während der Anteil der Knock-out-Warrants um 7% auf 16% schrumpfte. Mit Ausnahme der Constant Leverage Zertifikate reduzierte sich das Gewicht der Top-3 gemessen an den Gesamtumsätzen der jeweiligen Produkttypen.

Vergleich SIX Structured Products-Gesamtumsatz Hebelprodukte sowie Umsatzanteil Top-3-Hebelprodukte gemessen am Gesamtumsatz der Hebelprodukte im Januar 2014



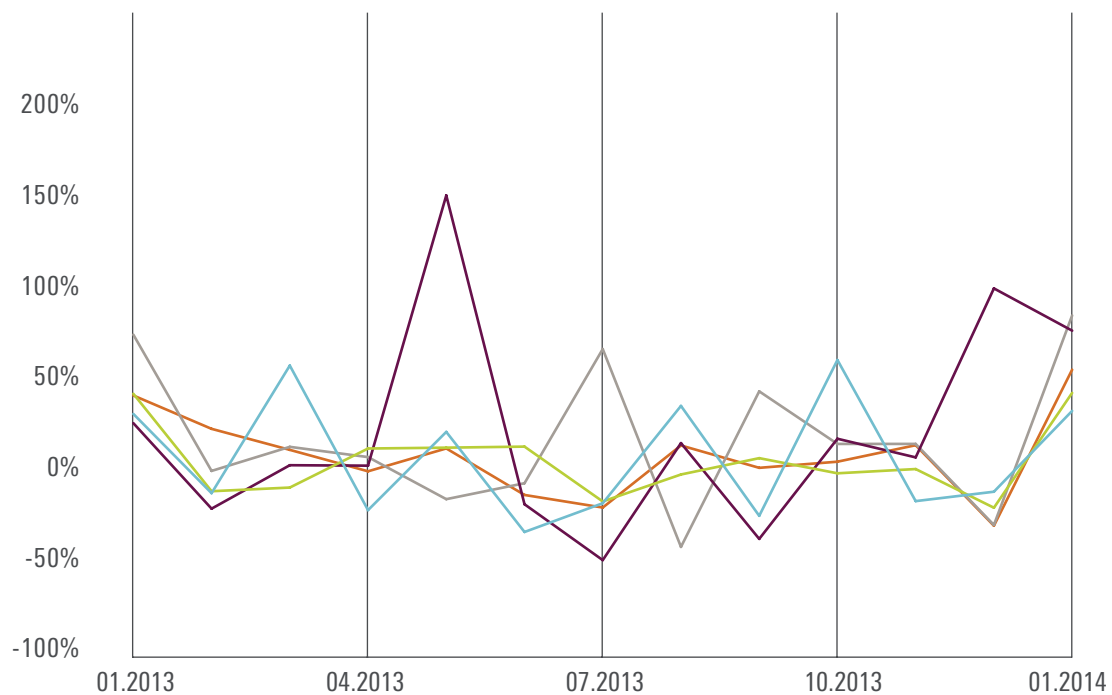
Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

Kategorieumsätze gemessen am Umsatz der Hebelprodukte

- Warrants
- Knock-outs
- Mini-Futures
- Constant Leverage
- Umsatz Top-3-Hebelprodukte gemessen am Umsatz der Hebelprodukte

3.5 Vergleich Handelsumsatzveränderung pro Kategorie

Die Anlageprodukte mit Referenzschuldner erzielten im Januar mit einem Plus von 85% die grösste Umsatzsteigerung. Mit Zuwachsraten zwischen 31% (Kapitalschutzprodukte) und 77% (Partizipationsprodukte) standen die übrigen Produktkategorien dem prozentualen Sieger nur wenig nach. Im Vergleich zum Dezember lagen im Januar, abgesehen von den Partizipationsprodukten, alle Zuwachsraten höher.



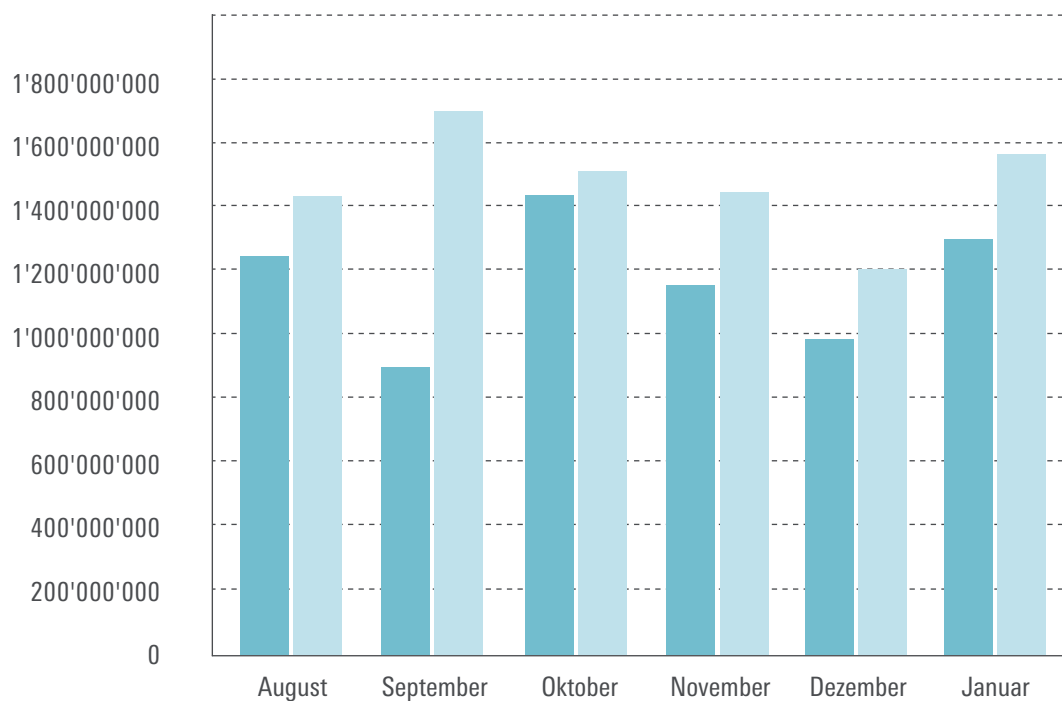
Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

- Kapitalschutzprodukte
- Renditeoptimierungsprodukte
- Partizipationsprodukte
- Anlageprodukte mit Referenzschuldner
- Hebelprodukte

Handelsumsatzveränderung bei den Kapitalschutzprodukten

Trotz der leichten Belebung der Umsätze im Vergleich zum Dezember blieben die Verkäufe im Januar zum achten Mal in Folge hinter den Werten des Vorjahres zurück. Das Tiefzinsumfeld sowie die freundliche Börsenstimmung hemmten nach wie vor die Nachfrage nach Kapitalschutzprodukten.

Vergleich Handelsumsatzentwicklung bei den Kapitalschutzprodukten (in CHF)



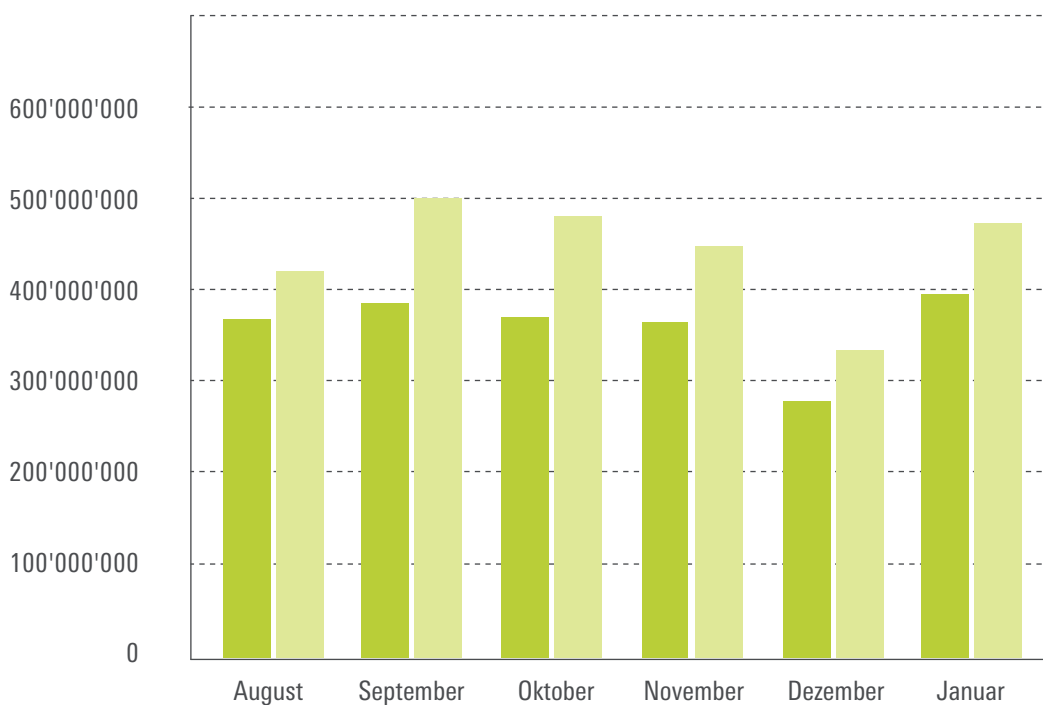
Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

- Kapitalschutzprodukte (laufende Beobachtungsperiode)
- Kapitalschutzprodukte (Vorjahresperiode)

Handelsumsatzveränderung bei den Renditeoptimierungsprodukten

Die Umsätze der Renditeoptimierungsprodukte erreichten im Januar mit 395 Millionen CHF den höchsten Wert in den letzten sechs Monaten. Nichtsdestotrotz gelang es ihnen zum sechsten Mal hintereinander nicht, die Vorjahreswerte zu übertreffen, nachdem sie zuvor stets darüber lagen. Im Unterschied zu den übrigen Kategorien zeichnen sich die erzielten Umsätze allerdings durch eine bemerkenswerte Konstanz aus.

Vergleich Handelsumsatzentwicklung bei den Renditeoptimierungsprodukten (in CHF)



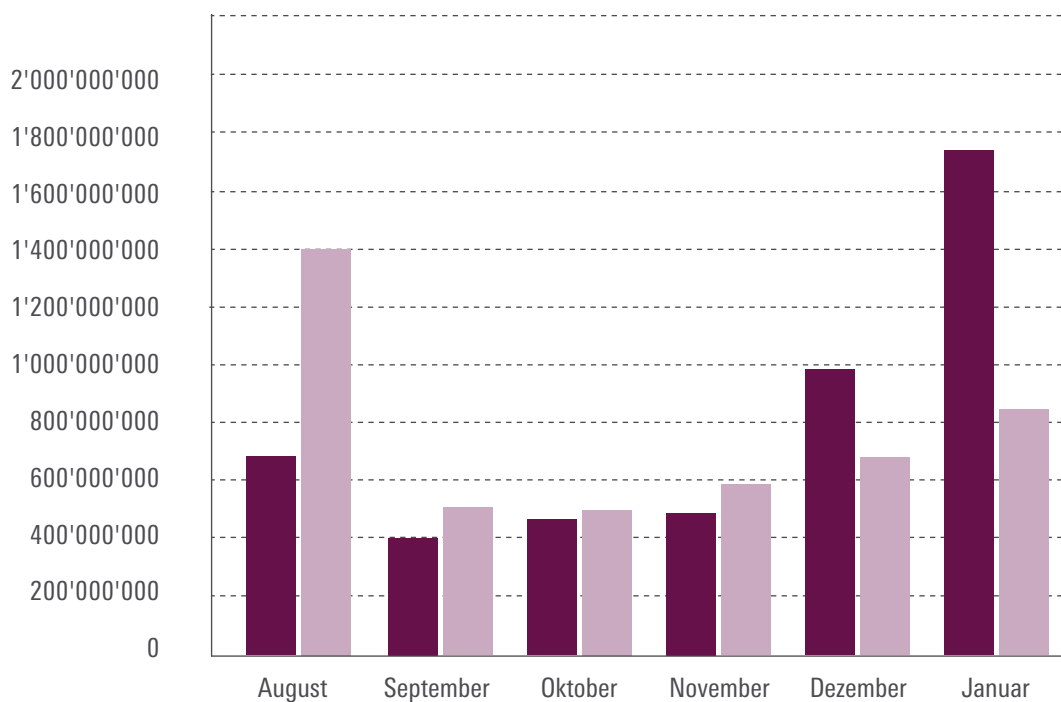
Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

- Renditeoptimierungsprodukte (laufende Beobachtungsperiode)
- Renditeoptimierungsprodukte (Vorjahresperiode)

Handelsumsatzveränderung bei den Partizipationsprodukten

Im Januar explodierte die Nachfrage nach Partizipationsprodukten förmlich. Sie steigerten ihren Absatz nunmehr zum vierten Mal in Folge. Der erreichte Umsatz von 1'746 Millionen CHF ist der mit Abstand höchste Wert in der Grafik. Wesentlichen Anteil am Umsatzsprung hatten erneut die beiden sehr beliebten Tracker-Zertifikate OEPEU und OEPUS.

Vergleich Handelsumsatzentwicklung bei den Partizipationsprodukten (in CHF)



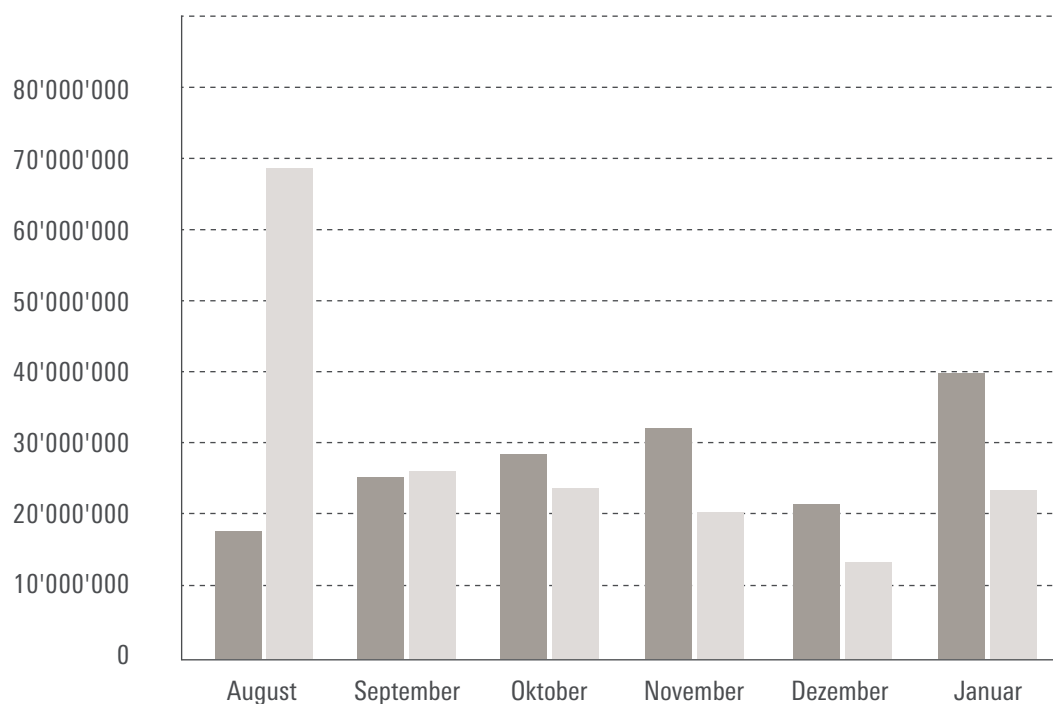
Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

- Partizipationsprodukte (laufende Beobachtungsperiode)
- Partizipationsprodukte (Vorjahresperiode)

Handelsumsatzveränderung bei den Produkten mit Referenzschuldner

Im Januar belief sich der gemessene Umsatz auf 39.7 Millionen CHF. Er lag damit um mehr als 18 Millionen CHF über dem Stand im Dezember und um gut 17 Millionen CHF über dem Vorjahreswert. Im Vergleich zu den übrigen Kategorien liegen die erreichten Umsatzzahlen allerdings unvermindert auf einem deutlich niedrigeren Niveau.

Vergleich Handelsumsatzentwicklung bei den Produkten mit Referenzschuldner (in CHF)



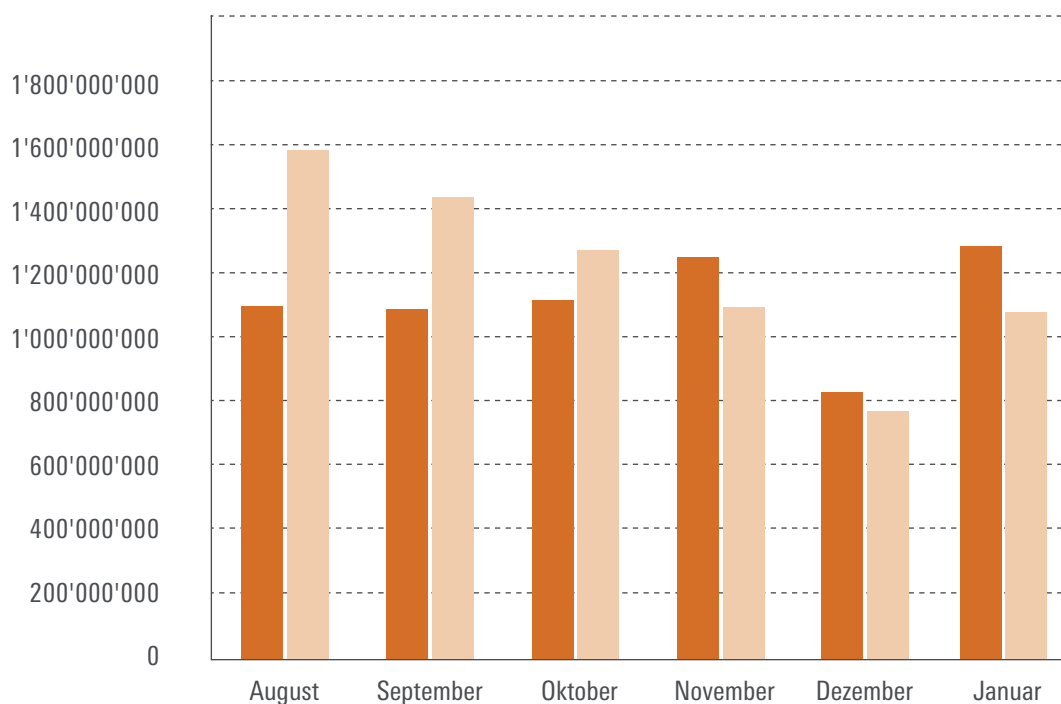
Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

- Produkten mit Referenzschuldner (laufende Beobachtungsperiode)
- Produkten mit Referenzschuldner (Vorjahresperiode)

Handelsumsatzveränderung bei den Hebelprodukten

Die Umsätze der an der SIX Structured Products gehandelten Hebelprodukte lagen im Januar zum dritten Mal in Folge über dem Vorjahreswert. Gegenüber Dezember stiegen die Absatzzahlen um stolze 452 Millionen CHF. Der Anstieg war breit abgestützt. So lag der Umsatzanteil des am stärksten nachgefragten Warrants im Vergleich zum Kategorientotal lediglich bei 2.89%.

Vergleich Handelsumsatzentwicklung bei den Hebelprodukten (in CHF)



Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

- Hebelprodukte (laufende Beobachtungsperiode)
- Hebelprodukte (Vorjahresperiode)

3.6 Übersicht Neulistings

Im Januar wurden 3'924 Produkte an der SIX Structured Products neu emittiert. Bei der Mehrheit – 3'329 bzw. 84.84% – handelte es sich um Hebelprodukte. Auf Platz zwei rangierten Renditeoptimierungsprodukte mit 510 Neuemissionen. Das entsprach einem Anteil von 13.00%. An dritter Stelle folgten 81 neue Partizipationsprodukte, die 2.06% repräsentierten. 3 Kapitalschutzprodukte und 1 Anlageprodukt mit Referenzschuldner vervollständigten die Liste der Neuemissionen.

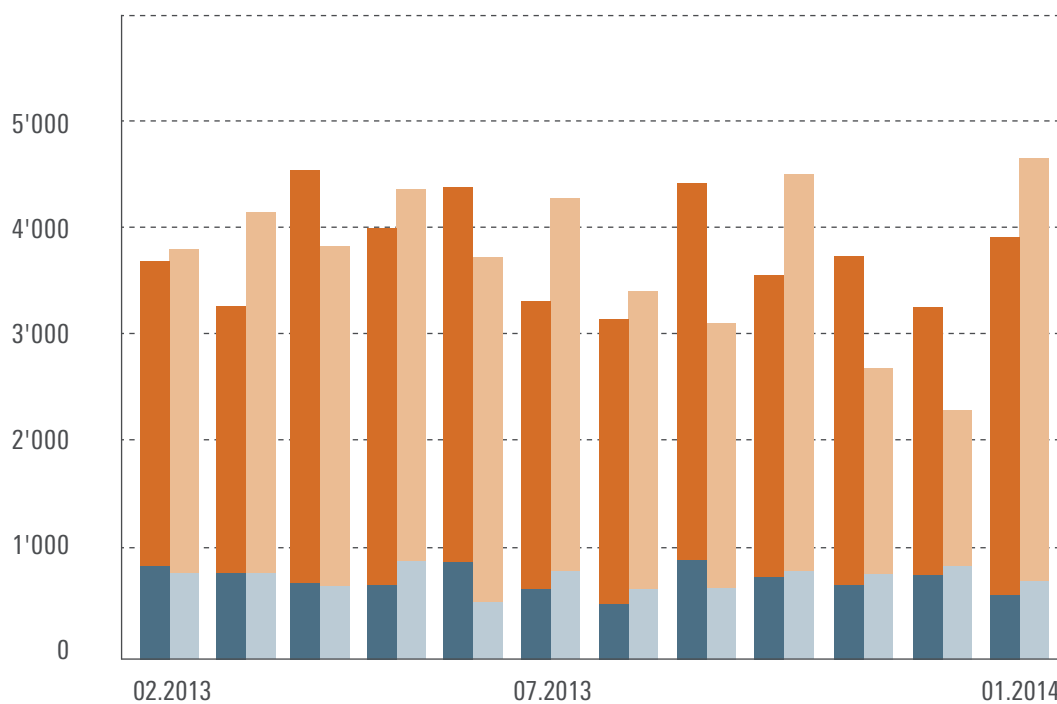
Anzahl emittierte Produkte im Berichtsmonat nach SVSP-Klassifizierung

Anzahl	SVSP-Produkttyp	SVSP-Hauptkategorie
2'020	Warrant	Hebelprodukte (3'329 / 84.84%)
790	Warrant with Knock-Out	
518	Mini-Future	
1	Miscellaneous Leverage Products	Renditeoptimierungsprodukte (510 / 13.00%)
444	Barrier Reverse Convertible	
34	Express Certificate	
23	Discount Certificate	
7	Reverse Convertible	
2	Miscellaneous Yield Enhancement Certificates	Partizipationsprodukte (81 / 2.06%)
32	Tracker Certificate	
17	Outperformance Certificate	
16	Bonus Certificate	
15	Miscellaneous Participation Certificates	
1	Bonus Outperformance Certificate	Kapitalschutzprodukte (3 / 0.08%)
2	Capital Protection Certificate with Coupon	
1	Capital Protection Certificate with Participation	Anlageprodukte mit Referenzschuldner (1 / 0.03%)
1	Reference Entity Certificate with Yield Enhancement	
3'924		Total 100%

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

Die im Berichtsmonat neu zugelassenen 595 Anlageprodukte lagen unter dem 12-Monatsmittel von 744, während die 3'329 Hebelprodukte den Jahresdurchschnitt von 3'036 deutlich übertrafen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat blieben sowohl die Anlageprodukte als auch die Hebelprodukte hinter ihren damaligen Werten zurück.

Entwicklung der Anzahl SIX Structured Products-Zulassungen (gemessen am «first listed date»)



Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

- Anlageprodukte (laufende Beobachtungsperiode)
- Anlageprodukte (Vorjahresperiode)
- Hebelprodukte (laufende Beobachtungsperiode)
- Hebelprodukte (Vorjahresperiode)

3.7 Verfalltermine

Im März werden 4'909 oder 16.07% der handelbaren Finanzprodukte verfallen. An den vier folgenden «Triple Witch»-Terminen enden gemäss aktuellem Stand im Juni 20.73%, im September 14.55%, im Dezember 27.66% und im März 2015 2.93%.

Triple Witch Daten März 2014 - März 2015

Datum	Anzahl Produkte mit Verfall	in % der ausstehenden Produkte
Freitag, 21. März 2014	4'909	16.07%
Freitag, 20. Juni 2014	5'003	20.73%
Freitag, 19. September 2014	2'889	14.55%
Freitag, 19. Dezember 2014	4'022	27.66%
Freitag, 20. März 2015	395	2.93%

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

Im Februar 2014 werden 1'010 Produkte oder 2.85% der handelbaren Instrumente das letzte Mal gehandelt. Am meisten betroffen ist die Kategorie der Hebelprodukte mit 47.92% gefolgt von den Renditeoptimierungsprodukten mit 43.47%, und den Partizipationsprodukten mit 6.54%. Von den ausstehenden Kapitalschutzprodukten sowie den Anlageprodukten mit Referenzschuldern verfallen im laufenden Monat 1.88% bzw. 0.20%.

Verfall derivativer Produkte innerhalb des nächsten Berichtsmonats (1.2.2014 - 28.2.2014)

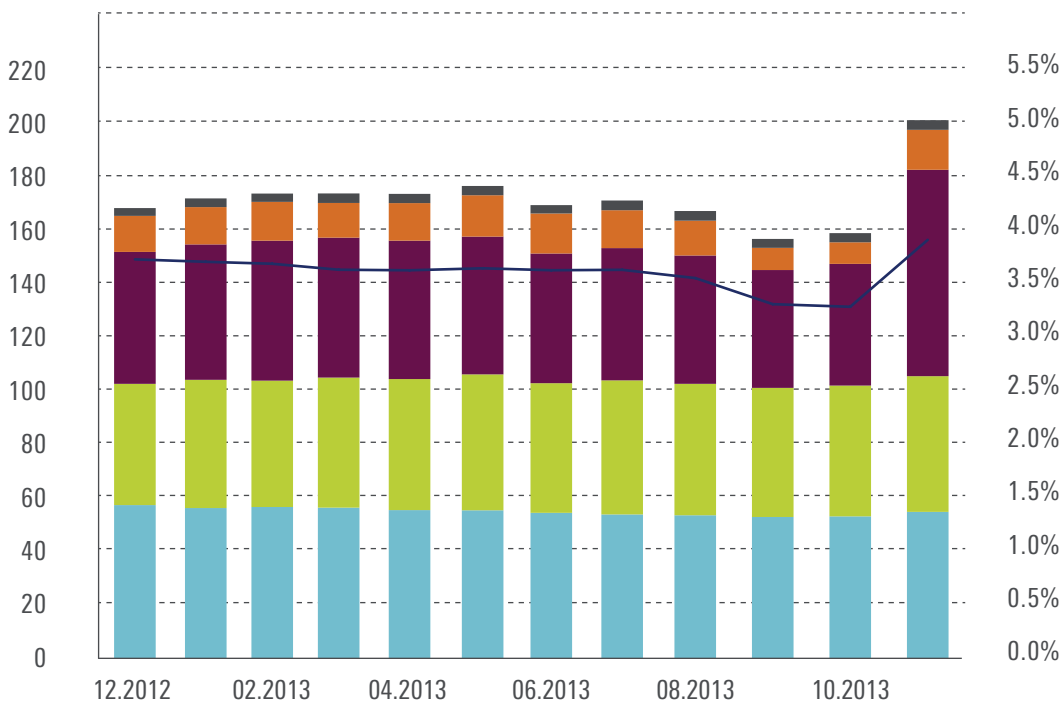
Anzahl	SVSP-Produkttyp	SVSP-Hauptkategorie
389	Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (439 / 43.47%)
28	Discount Certificate	
17	Express Certificate	
5	Reverse Convertible	
33	Tracker Certificate	Partizipationsprodukte (66 / 6.54%)
15	Bonus Certificate	
8	Miscellaneous Participation Certificates	
8	Outperformance Certificate	
2	Bonus Outperformance Certificate	Kapitalschutzprodukte (19 / 1.88%)
10	Capital Protection Certificate with Coupon	
9	Capital Protection Certificate with Participation	
1	Reference Entity Certificate with Yield Enhancement	Anlageprodukte mit Referenzschuldner (2 / 0.20%)
1	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	
422	Warrant	Hebelprodukte (484 / 47.92%)
33	Warrant with Knock-Out	
21	Mini-Future	
8	Miscellaneous Leverage Products	
1'010	(entspricht 2.85% der handelbaren Instrumente per 28.02.2014)	

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

3.8 Übersicht Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken

Gemäss der Januar-Ausgabe des Statistischen Monatsheftes der Schweizerischen Nationalbank betrug der Anteil Strukturierter Produkte in den Banken-Kundendepots per November 3.90%. Das war ein signifikanter Anstieg um 0.63% gegenüber dem Vormonat. Wertmässig stieg das Depotwertvolumen gegenüber dem Vormonat von 158.43 Milliarden CHF auf 200.55 Milliarden CHF. Dominiert wurde der Depotanteil neu von den Partizipationsprodukten, welche im November ihren Umsatz um über 31 Milliarden CHF ausweiteten. Dahinter folgten mit einem grossen Abstand die vormals führenden Kapitalschutzprodukte. Auf Platz drei und vier rangierten die Renditeoptimierungsprodukte respektive die Hebelprodukte.

Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken (in Mrd. CHF)



Quelle: Statistisches Monatsheft der SNB - Januar 2014

- Kapitalschutzprodukte
- Renditeoptimierungsprodukte
- Partizipationsprodukte
- Hebelprodukte
- Sonstige
- %-Anteil am Depot - rechte Skala

3.9 COSI® – Collateral Secured Instruments

Bei den COSI®-Umsätzen zeigte der Trend im Januar, gesamthaft betrachtet, leicht nach unten. Das war in erster Linie dem Rückgang bei den Hebelprodukten sowie bei den Partizipationsprodukten geschuldet, während die Anlageprodukte mit Referenzschuldner sowie die Renditeoptimierungsprodukte höhere Umsatzzahlen verzeichneten. In den letzten 13 Monaten entfielen von den COSI®-Umsätzen 47.30% auf Renditeoptimierungsprodukte, 24.63% auf Partizipationsprodukte, 16.25% auf Anlageprodukte mit Referenzschuldner, 6.37% auf Kapitalschutzprodukte und 5.45% auf Hebelprodukte.

Handelsumsatz in den COSI®-Produkten nach Produktkategorie (in Mio. CHF)

Monat	Kapitalschutz	Renditeoptimierung	Partizipation	Anlageprodukte mit Referenzschuldner	Hebelprodukte und Sonstige
Jan 2013	6.34	88.10	23.38	15.48	11.06
Feb 2013	6.94	52.16	22.46	17.02	0.88
Mrz 2013	6.71	64.62	40.07	21.31	6.73
Apr 2013	15.43	65.79	57.49	22.40	14.08
Mai 2013	13.13	73.69	38.12	18.53	8.00
Jun 2013	5.97	80.72	40.59	17.53	2.64
Jul 2013	9.67	79.34	20.80	28.84	10.30
Aug 2013	4.01	46.03	13.22	15.07	5.97
Sep 2013	3.89	57.58	68.95	19.28	9.85
Okt 2013	8.40	71.58	12.63	23.17	0.62
Nov 2013	9.87	43.76	18.91	25.45	2.24
Dez 2013	8.44	24.54	40.62	16.26	16.90
Jan 2014	7.88	44.15	15.13	31.73	1.91
Total	106.68	792.05	412.36	272.09	91.19
%-Anteil am COSI® Handelsumsatz	6.37%	47.30%	24.63%	16.25%	5.45%

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

Mit 1'091 ausstehenden Produkten führte Leonteq Securities die Rangliste der COSI®-Produkte weiterhin an. 69.31% des Produktangebots von Leonteq Securities und 79.59% von EFG International waren mittels COSI® pfandbesichert. Beim drittplatzierten Vontobel verfügten 2.64% der Produkte einen solchen Schutz und bei Julius Bär 2.31%. Bei der an fünfter Stelle rangierenden J. Safra Sarasin deckten die COSI®-Produkte 6.36% des gesamten Strukturierte-Produkte-Portfolios ab.

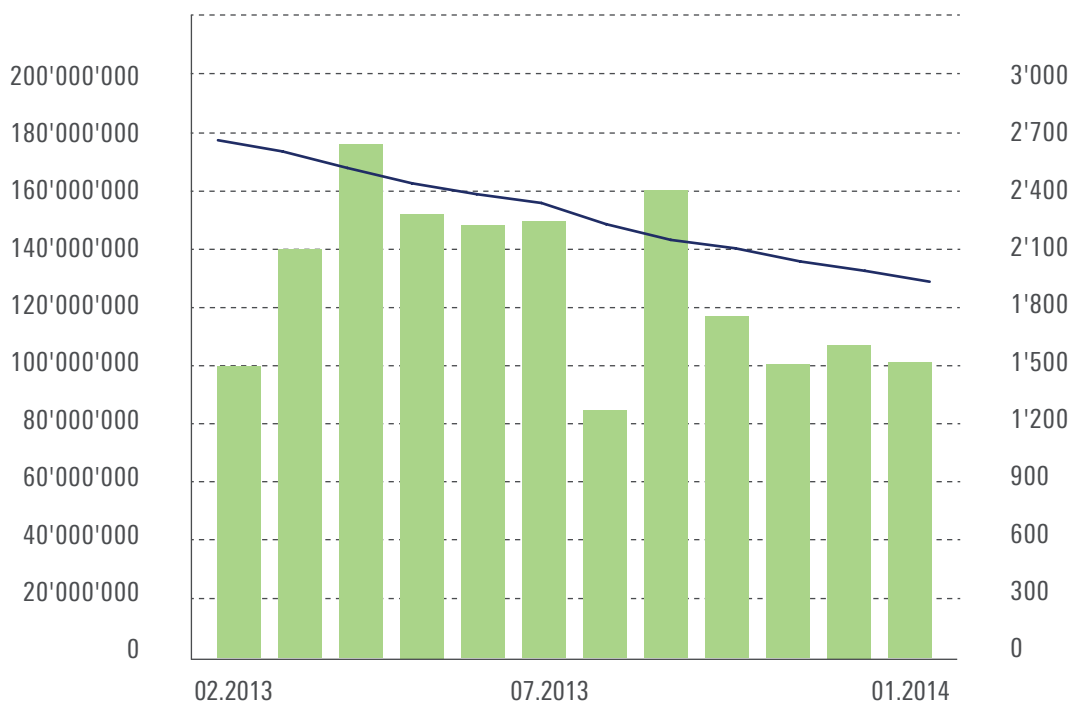
Aktuelle COSI® – Produkte pro Emittent

Emittent	Anzahl emittierter COSI®-Produkte	Anzahl emittierter Derivate (inkl. COSI®-Produkten)	Anteil COSI®-Produkte am gesamten Derivateportfolio
Leonteq Securities	1'091	1'574	69.31%
EFG International	390	490	79.59%
Vontobel	358	13'545	2.64%
Julius Bär	36	1'630	2.21%
J. Safra Sarasin	15	236	6.36%
Credit Suisse	8	1'463	0.55%
Merrill Lynch	1	39	2.56%

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

Im Januar sank der Umsatz mit COSI®-Produkten an der Scoach Schweiz um knapp 6 Millionen CHF auf 100.8 Millionen CHF. Die Anzahl der handelbaren COSI®-Produkte verringerte sich bis zum Monatsende um 58 auf 1'899 Stück.

COSI® – Anzahl handelbare Produkte und Umsätze



Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

■ Anzahl handelbare COSI®-Produkte ■ Monatstotal

4. QQM – Quotes Quality Metrics

QQM – Durchschnittlicher Spread nach Produktkategorien

Der Produkttyp Reverse Convertible verteidigte im Januar seine Spitzenposition mit einem um 0.01% auf 0.57% gesunkenen durchschnittlichen Spread. Auf Rang zwei rangierten erneut die Referenzschuldner-Zertifikate mit Renditeoptimierung, deren durchschnittlicher Spread unverändert 0.62% betrug. Das Schlusslicht bildeten zum zweiten Mal in Folge die Referenzschuldner-Zertifikate mit bedingtem Kapitalschutz mit einem Wert von 0.98%. Nach wie vor notierten alle Produktkategorien beim durchschnittlich gemessenen Spread unter der 1%-Grenze.

Anzahl	Durchschn. Spread	SVSP-Produkttyp	SVSP-Hauptkategorie (nur Anlageprodukte)
12	0.94%	Convertible Certificate	Kapitalschutzprodukte [1'035]
13	0.89%	Barrier Capital Protection Certificate	
275	0.73%	Capital Protection Certificate with Participation	
58	0.73%	Miscellaneous Capital Protection Certificates	
677	0.64%	Capital Protection Certificate with Coupon	Renditeoptimierungsprodukte [7'824]
449	0.75%	Express Certificate	
11	0.72%	Barrier Discount Certificate	
6'352	0.69%	Barrier Reverse Convertible	
107	0.66%	Miscellaneous Yield Enhancement Certificates	Partizipationsprodukte [2'552]
816	0.63%	Discount Certificate	
89	0.57%	Reverse Convertible	
1'694	0.97%	Tracker Certificate	
8	0.96%	Twin-Win Certificate	Anlageprodukte mit Referenzschuldner [325]
419	0.76%	Bonus Certificate	
33	0.75%	Bonus Outperformance Certificate	
261	0.74%	Miscellaneous Participation Certificates	
137	0.72%	Outperformance Certificate	
300	0.98%	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	
25	0.62%	Reference Entity Certificate with Yield Enhancement	

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

5. Übersicht Basiswerte

5.1 SMI-Umsatz

Die Handelsumsätze aller SMI-Aktien stiegen gegenüber dem Vormonat von 44.87 Milliarden CHF auf 65.72 Milliarden CHF. Den höchsten Umsatzzuwachs mit 108.79% verzeichnete Adecco. Mit Ausnahme von Givaudan, dessen Absatzzahlen lediglich um 4.04% vorrückten, lagen die Veränderungen aller übrigen SMI-Titel deutlich im zweistelligen Bereich. Bei den durchschnittlichen Ticketgrössen schwangen wie meistens die drei Indexschwergewichte Nestlé, Novartis und Roche oben aus. Aufgrund der Börsenschwäche gegen Ende des Monats zogen die historischen Volatilitäten, abgesehen von Geberit, Novartis, Roche, Zurich und Adecco mehrheitlich an.

Umsatz SMI-Werte Januar 2014

SMI-Valoren-Symbol	Umsatz (in Mio. CHF)	Anteil	Veränd. ggü. Vormonat	Durchschn. Ticketsize	Hist. Volatilitätsveränderung im Basiswert
NESN	9'574	14.57%	30.04%	66'368	23.12%
NOVN	9'507	14.47%	43.04%	62'927	-17.81%
ROG	9'012	13.71%	40.58%	53'536	-13.73%
UBSN	5'243	7.98%	82.02%	31'537	87.71%
ABBN	4'122	6.27%	78.62%	25'992	18.04%
ZURN	3'873	5.89%	46.17%	30'484	-9.78%
CSGN	3'372	5.13%	43.20%	26'397	86.32%
CFR	3'098	4.71%	41.55%	29'078	20.76%
SYNN	2'795	4.25%	45.85%	24'156	176.92%
UHR	2'602	3.96%	76.44%	23'907	110.75%
SREN	2'532	3.85%	64.46%	23'958	-50.92%
HOLN	1'475	2.24%	22.31%	21'142	82.03%
SCMN	1'358	2.07%	43.10%	17'587	28.10%
SGSN	1'317	2.00%	95.51%	18'749	65.34%
ADEN	1'244	1.89%	107.79%	20'151	-7.67%
GIVN	1'212	1.84%	4.04%	21'710	17.40%
ATLN	1'075	1.64%	50.80%	15'391	104.84%
RIGN	938	1.43%	25.48%	11'565	59.97%
BAER	764	1.16%	36.78%	11'514	29.56%
GEBN	603	0.92%	14.93%	12'981	-22.63%
Total	65'716	100.00%			

Quelle: SIX Swiss Exchange AG, Stand 31.1.2014

Der Swiss Market Index gab im Monatsverlauf um 0.14% nach, während das Schwankungsbarometer von 13.73% auf 17.11% anstieg. Die Entwicklung der Derivate verlief im Januar sowohl umsatz- (+33.10%) als auch zahlenmässig (+72.16%) so kräftig wie schon lange nicht mehr.

Umsatztotal aller SMI-Derivate Dezember 2013 und Januar 2014

Datum	Closing Swiss Market Index (SMI)	Closing Volatilitäts-Index (VSMI)	Derivate Umsatz	Korrelation Derivate Umsatz / SMI Index Entw.	Korrelation Derivate Umsatz / VSMI Index Entw.	Derivate Trades	Korrelation Derivate Trades / SMI Index Entw.	Korrelation Derivate Trades / VSMI Index Entw.
Januar 2014 (31.01.2014)	8'191,33	17.1123	753'522'129	0.31	-0.22	25'296	-0.12	0.23
Dezember 2013 (30.12.2013)	8'202,98	13.7305	566'116'821	-0.09	-0.16	14'693	-0.07	-0.05
% Veränderung	-0.14%	24.63%	33.10%			72.16%		

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

5.2 Implizite Volatilität SMI-Werte

Die implizite Volatilität, gemessen über 60 Tage, bewegte sich bei allen 20 SMI-Werten in den letzten 12 Monaten innerhalb enger Bandbreiten. Von den Schweizer Blue Chips wies zuletzt Actelion mit 29.7% den höchsten Wert auf. Sehr schwankungsarm mit Werten von 15.4%, 15.1% und 12.0% waren SGS, Nestlé und Novartis. Ihre Volatilität lag sogar unter derjenigen des Swiss Markt Index.

	Tiefste	Aktuell	Höchste
SMI	8.4 %	15.7 %	20.7 %
ABB	14.2 %	22.0 %	25.6 %
ADECCO	18.7 %	23.9 %	28.9 %
ACTELION	21.7 %	29.7 %	30.3 %
JULIUS BAER	18.2 %	23.7 %	28.3 %
RICHEMONT	19.6 %	25.1 %	33.5 %
CREDIT SUISSE	19.9 %	26.0 %	39.4 %
GEBERIT	13.5 %	22.1 %	22.1 %
GIVAUDAN	12.0 %	17.6 %	21.8 %
HOLCIM	17.4 %	23.8 %	28.3 %
NESTLE	7.4 %	15.1 %	23.1 %
NOVARTIS	5.8 %	12.2 %	20.2 %
TRANSOCEAN	22.4 %	23.6 %	31.8 %
ROCHE	11.0 %	12.0 %	23.1 %
SWISSCOM	6.8 %	16.2 %	16.5 %
SGS	12.9 %	15.4 %	23.5 %
SWISS RE	11.1 %	20.4 %	23.0 %
SYNGENTA	13.8 %	21.3 %	22.6 %
UBS	20.6 %	27.2 %	30.2 %
SWATCH	17.9 %	23.5 %	30.0 %
ZURICH INSURANCE	11.3 %	16.1 %	20.9 %

Quelle: Bloomberg, Stand 31.1.2014

5.3 Top-20 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte
Nestlé / Novartis / Roche GS	20
Roche GS	11
EURO STOXX 50 / S&P 500 / SMI	11
BMW / Daimler / Volkswagen (Vz)	8
Zurich Insurance N	7
EURO STOXX 50 PR Index	6
Swatch Group I	6
EURO STOXX 50 / Nikkei 225 / S&P 500 / SMI	6
Apple	6
Richemont A	5
ABB N	4
Logitech N	4
Siemens	4
Holcim N	4
ABB / Richemont / Roche GS	4
Swiss Life / Swiss Re / Zurich	4
Nestlé / Roche GS / Swisscom / Syngenta / Zurich	3
Swiss RE N	3
CS / Richemont / Roche GS	3
UBS N	3

Quelle: Derivative Partners, Stand 31.1.2014

5.4 Top-20 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte
SMI Index	243
DAX Index	219
EURO STOXX 50 PR Index	104
Novartis N	76
Nikkei 225 Index	68
Actelion N	65
Nasdaq 100 Index	65
DJ Industrial Average Index	62
S&P 500 Index	59
ABB N	47
Adecco N	46
Credit Suisse Group N	42
Logitech N	42
Swiss Life N	41
Devisen EUR/USD	40
Syngenta N	40
Lonza Group N	39
Twitter Inc.	38
Meyer Burger N	37
Holcim N	37

Quelle: Derivative Partners, Stand 31.1.2014

5.5 Top-20 Underlyings nach Umsatz in Anlageprodukten

Basiswert	Umsatz in CHF	Anzahl Abschlüsse
UBS MSCI Daily Gross TR USA Index	696'583'319	102
UBS MSCI Daily Gross TR EMU Euro Index	366'765'278	63
SMIC Index	106'285'347	46
MSCI Switzerland Local Daily Net TR Index	79'231'550	42
EURIBOR 3M	61'746'950	552
UBS MSCI Brazil Daily Net TR Index	43'684'522	9
Nestlé / Novartis / Roche GS	41'466'417	756
SARA Dyn. Nachhaltigen Nordamerika Basket	36'932'444	51
CHF 3M LIBOR	34'833'709	771
EURO STOXX 50 PR Index	32'099'636	288
UBS Bloomberg CMCI Brent Crude Oil TR Index	28'447'242	11
EURO STOXX 50 / S&P 500 / SMI	22'814'252	442
USD 3M LIBOR	22'465'873	123
Zurich Insurance N	22'440'087	155
MSCI Taiwan Daily Net TR Index	16'466'133	1
SARA Entrepreneurial Basket	12'666'869	51
SMI Index	12'529'922	185
EURO STOXX 50 / Nikkei 225 / S&P 500 / SMI	11'882'910	180
UBS Syz Luxury Basket	11'764'435	22
DJ Switzerland Select Dividend TR 15 Index	10'136'249	270

Quelle: Derivative Partners, Stand 31.1.2014

5.6 Top-20 Underlyings nach Umsatz in Hebelprodukten

Basiswert	Umsatz in CHF	Anzahl Abschlüsse
SMI Index	224'079'562	11'580
Roche GS	171'882'183	3'912
DAX Index	130'018'690	7'158
Novartis N	129'681'071	2'392
Nestlé N	116'273'454	2'218
UBS N	75'124'608	3'925
ABB N	43'518'974	2'353
Credit Suisse Group N	26'343'297	1'488
USD 3M LIBOR	22'381'254	20
Swatch Group I	20'253'259	1'820
Richemont A	19'754'654	862
Devisen USD/CHF	15'968'894	1'174
Baloise N	11'664'067	366
Zurich Insurance N	11'216'403	774
Transocean N	11'048'788	1'561
Swiss Life N	10'804'139	429
Logitech N	10'442'835	901
Gold	10'310'520	1'020
SGS N	9'782'291	357
Holcim N	9'481'829	661

Quelle: Derivative Partners, Stand 31.1.2014

6. Übersicht Emittenten

6.1 Umsatz und Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent

Die Anzahl der ausstehenden Strukturierten Produkte stieg im Januar von 34'283 auf 36'271. Von den Emittenten mit einer Produktanzahl grösser als 1'000 legte Vontobel mit einem Plus von 10.62% am stärksten zu, gefolgt von der ZKB mit einer Zunahme von 7.19%. Vontobel, UBS und ZKB verfügten in der genannten Reihenfolge unvermindert über die grösste Palette an Anlage- und Hebelprodukten.

Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent (Januar 2014)

Emittent	Januar 2014	Dezember 2013	November 2013	Veränderung ggü. Vormonat	
Aargauische Kantonalbank	1	1	1	0.00%	►
Banque Cantonale Vaudoise	257	251	250	2.39%	▲
Barclays	53	53	52	0.00%	►
Basler Kantonalbank	74	89	99	-16.85%	▼
BNP Paribas	1	1	1	0.00%	►
Commerzbank	559	549	549	1.82%	▲
Credit Suisse	1'463	1'481	1'645	-1.22%	▼
Deutsche Bank	147	146	192	0.68%	▲
DWS GO*	1	1	1	0.00%	►
EFG International	490	520	546	-5.77%	▼
Goldman Sachs	194	198	202	-2.02%	▼
HSBC Trinkaus & Burkhardt	598	585	672	2.22%	▲
J. Safra Sarasin	236	228	116	3.51%	▲
JP Morgan	146	136	129	7.35%	▲
Julius Bär	1'630	1'562	1'900	4.35%	▲
Leonteq Securities	1'574	1'598	1'577	-1.50%	▼
Macquarie*	4	4	4	0.00%	►
Merrill Lynch	39	40	41	-2.50%	▼
Morgan Stanley	8	7	7	14.29%	▲
Neue Helvetische Bank	5	5	4	0.00%	►
Notenstein	398	389	342	2.31%	▲
Rabobank	49	56	62	-12.50%	▼
Royal Bank of Canada	9	9	4	0.00%	►
Royal Bank of Scotland	1'400	1'391	1'416	0.65%	▲
Société Générale	51	55	52	-7.27%	▼
UBS	7'968	7'671	8'852	3.87%	▲
UniCredit Bank	20	20	20	0.00%	►
Vontobel	13'545	12'245	14'171	10.62%	▲
ZKB	5'351	4'992	5'786	7.19%	▲
Total	36'271	34'283	38'693	5.80%	▲

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX Structured Products.

6.2 Handelsumsatz in Strukturierten Produkten nach Emittent

Mit einem Handelsumsatz von 1'915.52 Millionen CHF und einem Anteil am Gesamtumsatz von 53.41% baute die UBS ihre Ranglistenführung weiter aus, und zwar um 4.44%. Dahinter tauschten die Vontobel (15.43%) und ZKB (11.66%) erneut die Plätze. Das Trio dominiert unverändert das Marktgeschehen mit einem Umsatztotal von insgesamt 80.50%. Der Anteil der Top-5 (inklusive Julius Bär und Credit Suisse) vergrösserte sich im Januar von 87.14% auf 89.48%.

Umsatzentwicklung Gesamtmarkt SIX Structured Products

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Anteil am Gesamtumsatz	Anz. Trades
1	UBS	1'916.52	53.41%	16'082
2	Vontobel	553.80	15.43%	30'317
3	ZKB	418.49	11.66%	13'146
4	Julius Bär	207.67	5.79%	5'031
5	Credit Suisse	114.54	3.19%	3'234
6	Leonteq Securities	70.94	1.98%	1'238
7	J. Safra Sarasin	66.40	1.85%	498
8	Commerzbank	55.10	1.54%	4'783
9	Deutsche Bank	36.10	1.01%	1'141
10	Royal Bank of Scotland	29.98	0.84%	1'793
11	Banque Cantonale Vaudoise	29.77	0.83%	481
12	EFG International	26.32	0.73%	388
13	Notenstein	26.27	0.73%	635
14	Goldman Sachs	11.67	0.33%	274
15	Basler Kantonalbank	5.49	0.15%	110
16	HSBC Trinkaus & Burkhardt	4.67	0.13%	610
17	Société Générale	3.45	0.10%	100
18	JP Morgan	3.38	0.09%	95
19	Barclays	2.59	0.07%	29
20	Rabobank	1.73	0.05%	48
21	Neue Helvetische Bank	1.23	0.03%	21
22	Aargauische Kantonalbank	0.75	0.02%	44
23	DWS GO*	0.49	0.01%	11
24	Morgan Stanley	0.39	0.01%	3
25	Merrill Lynch	0.33	0.01%	26
26	Royal Bank of Canada	0.29	0.01%	9
27	BNP Paribas	0.04	0.00%	1
Total		3'588.42	100.00%	80'148

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX Structured Products.

6.3 Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent

Kapitalschutzprodukte

Bei den Kapitalschutzprodukten stiegen die Umsätze im Vergleich zum Vormonat um 31.36% auf knapp 130 Millionen CHF. Alter und neuer Leader war die UBS mit einem Handelsumsatz von 79.66 Millionen CHF und einem Anteil am Gesamtumsatz von 61.45% (zuvor: 60.34%). Im Berichtsmonat vereinigten die Top-3 einen Umsatzanteil der Kategorie von 79.26% und die Top-5 einen von 87.79%.

Umsatzentwicklung Kapitalschutzprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat		Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	UBS	79.66	33.78%	▲	61.45%	862
2	Vontobel	13.65	15.30%	▲	10.53%	389
3	ZKB	9.44	107.21%	▲	7.28%	207
4	EFG International	6.52	3.22%	▲	5.03%	174
5	Credit Suisse	4.53	31.34%	▲	3.49%	104
6	Royal Bank of Scotland	4.32	-7.75%	▼	3.33%	124
7	Goldman Sachs	3.45	123.31%	▲	2.66%	46
8	Barclays	2.41	73.37%	▲	1.86%	26
9	Leonteq Securities	1.87	19.86%	▲	1.45%	42
10	Julius Bär	1.11	-19.93%	▼	0.86%	12
11	Notenstein	0.90	-32.94%	▼	0.70%	32
12	Rabobank	0.61	114.80%	▲	0.47%	16
13	DWS GO*	0.49	232.36%	▲	0.38%	11
14	Société Générale	0.41	603.77%	▲	0.32%	4
15	Banque Cantonale Vaudoise	0.25	-53.08%	▼	0.19%	9
16	HSBC Trinkaus & Burkhardt	0.00	0.00%	►	0.00%	0
16	J. Safra Sarasin	0.00	0.00%	►	0.00%	0
16	Macquarie*	0.00	0.00%	►	0.00%	0
16	Morgan Stanley	0.00	-100.00%	▼	0.00%	0
Total		129.63	31.36%	▲	100.00%	2'058
Anteil am Gesamtumsatz					3.61%	2.57%

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX Structured Products.

Renditeoptimierungsprodukte

Bei den Renditeoptimierungsprodukten stiegen die Umsätze gegenüber Dezember um 41.55% auf 395 Millionen CHF. Die Bank Vontobel verteidigte ihre Leaderposition vor der Credit Suisse und Leonteq Securities. Die Top-5 erzielten satte 81.07% des Kategorientotals. Damit lag der Konzentrationsprozess etwas niedriger als in den vier übrigen Segmenten.

Umsatzentwicklung Renditeoptimierungsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat		Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Vontobel	126.08	82.55%	▲	31.88%	2'279
2	Credit Suisse	76.63	21.19%	▲	19.38%	1'437
3	Leonteq Securities	43.58	73.49%	▲	11.02%	736
4	Julius Bär	37.56	57.84%	▲	9.50%	569
5	ZKB	36.75	66.45%	▲	9.29%	681
6	UBS	24.17	-14.74%	▼	6.11%	628
7	EFG International	13.41	18.00%	▲	3.39%	167
8	Notenstein	12.88	12.33%	▲	3.26%	257
9	Banque Cantonale Vaudoise	10.21	12.83%	▲	2.58%	256
10	Basler Kantonalbank	2.80	-27.29%	▼	0.71%	46
11	Société Générale	2.72	-62.79%	▼	0.69%	81
12	JP Morgan	2.68	45.56%	▲	0.68%	75
13	J. Safra Sarasin	2.44	177.75%	▲	0.62%	41
14	Goldman Sachs	2.43	1'016.69%	▲	0.61%	22
15	Rabobank	0.78	-25.81%	▼	0.20%	29
16	Royal Bank of Canada	0.26	-50.56%	▼	0.07%	7
17	BNP Paribas	0.04	0.00%	►	0.01%	1
18	Barclays	0.02	-75.08%	▼	0.01%	1
19	Royal Bank of Scotland	0.01	-48.97%	▼	0.00%	1
20	HSBC Trinkaus & Burkhardt	0.01	-84.70%	▼	0.00%	1
21	Deutsche Bank	0.01	0.00%	►	0.00%	1
22	Morgan Stanley	0.00	0.00%	►	0.00%	0
22	Macquarie*	0.00	0.00%	►	0.00%	0
22	Commerzbank	0.00	0.00%	►	0.00%	0
Total		395.49	41.55%	▲	100.00%	7'316
Anteil am Gesamtumsatz					11.02%	9.13%

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX Structured Products.

Partizipationsprodukte

In der Kategorie der Partizipationsprodukte legte der Handelsumsatz im Januar abermals kräftig zu und erreichte einen Wert von 1'746 Millionen CHF. Die UBS blieb klarer Leader mit einem Absatz von 1'464 Millionen CHF und einem prozentualen Anteil von 83.85% (Dezember: 74.17%). Die Bank Vontobel (3.62%) schob sich wieder auf Rang zwei vor, gefolgt von J. Safra Sarasin, Julius Bär und der ZKB. Vom Gesamtumsatz der Kategorie gingen 95.32% auf das Konto der Top-5.

Umsatzentwicklung Partizipationsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat		Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	UBS	1'464.38	99.85%	▲	83.85%	2'119
2	Vontobel	63.20	18.19%	▲	3.62%	1'031
3	J. Safra Sarasin	60.58	265.17%	▲	3.47%	345
4	Julius Bär	39.67	165.59%	▲	2.27%	577
5	ZKB	36.84	-37.27%	▼	2.11%	1'065
6	Banque Cantonale Vaudoise	19.32	36.04%	▲	1.11%	216
7	Leonteq Securities	18.22	4.42%	▲	1.04%	375
8	Royal Bank of Scotland	9.88	-34.73%	▼	0.57%	466
9	Notenstein	9.14	166.84%	▲	0.52%	242
10	EFG International	5.98	-77.25%	▼	0.34%	41
11	Credit Suisse	5.90	5.65%	▲	0.34%	141
12	Goldman Sachs	4.02	53.00%	▲	0.23%	132
13	Basler Kantonalbank	2.70	-87.15%	▼	0.15%	64
14	Deutsche Bank	1.29	-22.82%	▼	0.07%	102
15	Neue Helvetische Bank	1.23	27.80%	▲	0.07%	21
16	HSBC Trinkaus & Burkhardt	1.14	558.56%	▲	0.07%	38
17	Aargauische Kantonalbank	0.75	79.80%	▲	0.04%	44
18	JP Morgan	0.46	129.17%	▲	0.03%	13
19	Morgan Stanley	0.39	-9.61%	▼	0.02%	3
20	Rabobank	0.35	0.00%	►	0.02%	3
21	Merrill Lynch	0.33	-2.32%	▼	0.02%	26
22	Société Générale	0.31	-72.12%	▼	0.02%	15
23	Barclays	0.15	611.09%	▲	0.01%	2
24	Commerzbank	0.12	-58.83%	▼	0.01%	25
25	Royal Bank of Canada	0.03	-82.43%	▼	0.00%	2
26	Macquarie*	0.00	-100.00%	▼	0.00%	0
26	UniCredit Bank	0.00	0.00%	►	0.00%	0
Total		1'746.36	76.76%	▲	100.00%	7'108
Anteil am Gesamtumsatz					48.67%	8.87%

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

* Nicht Börsenteilnehmer von SIX Structured Products.

Anlageprodukte mit Referenzschuldner

In der Kategorie der Anlageprodukte mit Referenzschuldner stieg der Handelsumsatz im Januar um 85.36% auf knapp 40 Millionen CHF. Die Bank Vontobel blieb unangefochtener Spitzenreiter. Ihr Umsatzanteil bei Referenzschuldnerprodukten belief sich im Berichtsmonat auf 79.14% (Dezember: 74.94%). Rang zwei belegte abermals die Credit Suisse vor der Bank Notenstein. Vom Gesamtumsatz der Kategorie gingen 97.81% (Dezember: 96.77%) auf das Konto der Top-3.

Umsatzentwicklung Anlageprodukte mit Referenzschuldner

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat		Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Vontobel	31.39	95.75%	▲	79.14%	540
2	Credit Suisse	4.29	75.03%	▲	10.81%	38
3	Notenstein	3.12	40.34%	▲	7.86%	98
4	EFG International	0.39	64.38%	▲	0.97%	5
5	ZKB	0.28	-29.06%	▼	0.70%	2
6	Leonteq Securities	0.14	110.96%	▲	0.34%	8
7	Julius Bär	0.07	0.00%	►	0.17%	2
Total		39.67	85.36%	▲	100.00%	693
Anteil am Gesamtumsatz					1.11%	0.86%

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

Hebelprodukte

In der Kategorie der Hebelprodukte stieg der Handelsumsatz im Januar um 54.68% auf rund 1'277 Millionen CHF. Die UBS verteidigte ihre Leaderposition weiterhin gefolgt von der ZKB und der Bank Vontobel. Im Berichtsmonat vereinigten die Top-3 einen Umsatzanteil der Kategorie von 78.52% (Dezember: 82.62%) und die Top-5 einen solchen von 92.95% (Dezember: 91.85%) auf sich. Von den umsatzstarken Emittenten glänzte Julius Bär mit dem grössten Zuwachs von plus 152.27%.

Umsatzentwicklung Hebelprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat		Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	UBS	348.32	32.37%	▲	27.27%	12'473
2	ZKB	335.18	34.94%	▲	26.24%	11'191
3	Vontobel	319.48	87.20%	▲	25.01%	26'078
4	Julius Bär	129.26	152.27%	▲	10.12%	3'871
5	Commerzbank	54.98	119.46%	▲	4.30%	4'758
6	Deutsche Bank	34.81	279.64%	▲	2.73%	1'038
7	Credit Suisse	23.18	-0.80%	▼	1.82%	1'514
8	Royal Bank of Scotland	15.77	18.40%	▲	1.23%	1'202
9	Leonteq Securities	7.13	-61.47%	▼	0.56%	77
10	HSBC Trinkaus & Burkhardt	3.52	138.26%	▲	0.28%	571
11	J. Safra Sarasin	3.38	415.88%	▲	0.26%	112
12	Goldman Sachs	1.77	4'052.76%	▲	0.14%	74
13	JP Morgan	0.24	0.00%	►	0.02%	7
14	Notenstein	0.22	-68.89%	▼	0.02%	6
15	EFG International	0.02	2'193.89%	▲	0.00%	1
16	Merrill Lynch	0.00	0.00%	►	0.00%	0
16	Barclays	0.00	0.00%	►	0.00%	0
Total		1'277.27	54.68%	▲	100.00%	62'973
Anteil am Gesamtumsatz					35.59%	78.57%

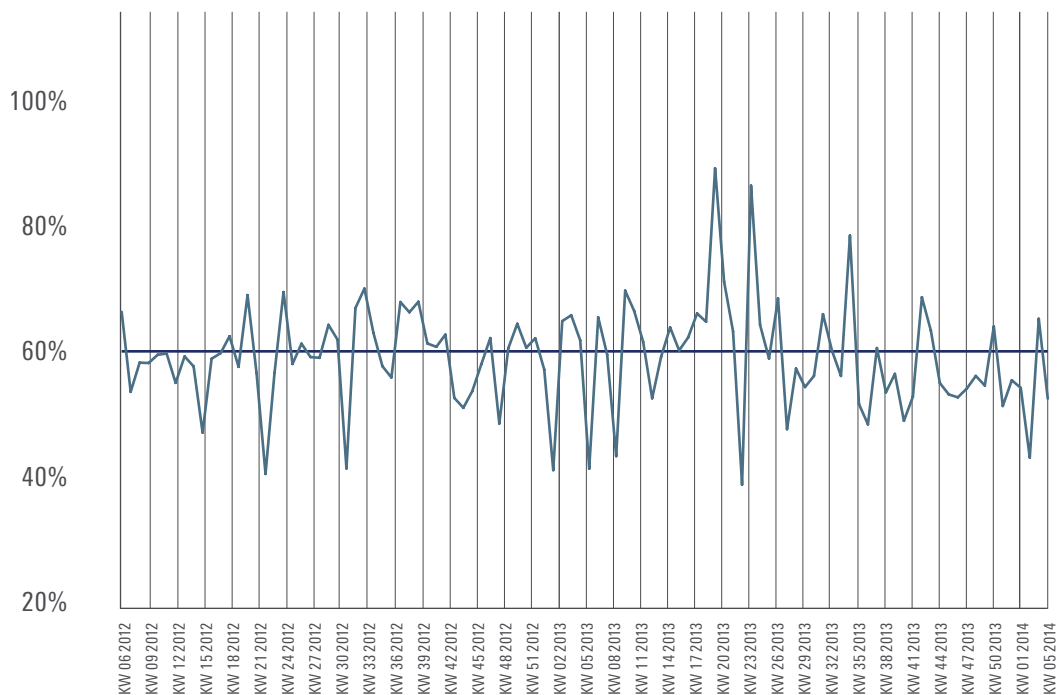
Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

6.4 Emittenten-Buy-back-Statistiken (Nostrokäufe)

Anlageprodukte

Die Buy-back-Ratio bewegte sich im Januar zwischen 42.56% und 65.38%. Das arithmetische Mittel verringerte sich leicht von 61.06% auf 60.03%. Das Verhältnis von Rückkäufen am Gesamtumsatz zeigt an, wie die Marktteilnehmer agieren, sprich ob sie tendenziell auf der Käufer- oder Verkäuferseite stehen. Generell gilt: Je geringer das Buy-back-Ratio, sprich der Anteil der Emittenten-Rückkäufe am Handelsumsatz, desto höher ist die Kaufnachfrage der Anleger in Strukturierte Produkte – und umgekehrt.

Kauf von derivativen Instrumenten aus eigener Emission (Nostrokäufe) – berücksichtigt sind nur Umsätze der Emittenten



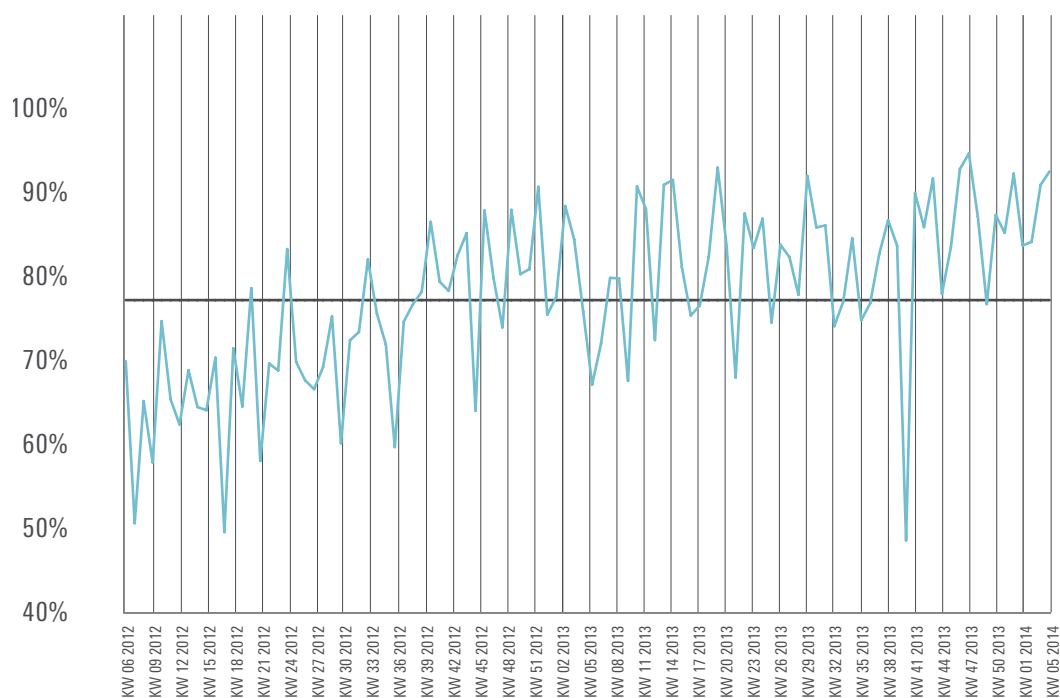
Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

- Anlageprodukte
- Arithmetisches Mittel

Kapitalschutzprodukte

Die Buy-back-Ratio bei den Kapitalschutzprodukten bewegte sich im Januar erneut ständig oberhalb des bisherigen Durchschnittswerts mit einem Höchststand in der Woche 5 von 92.04%. Wegen der hohen Wochen-ergebnisse kam es zum fünften Mal in Folge zu einem Anstieg des arithmetischen Mittels, und zwar um 1.00% auf 76.87%.

Kauf von Kapitalschutzprodukten aus eigener Emission (Nostrokäufe) – berücksichtigt sind nur Umsätze der Emittenten



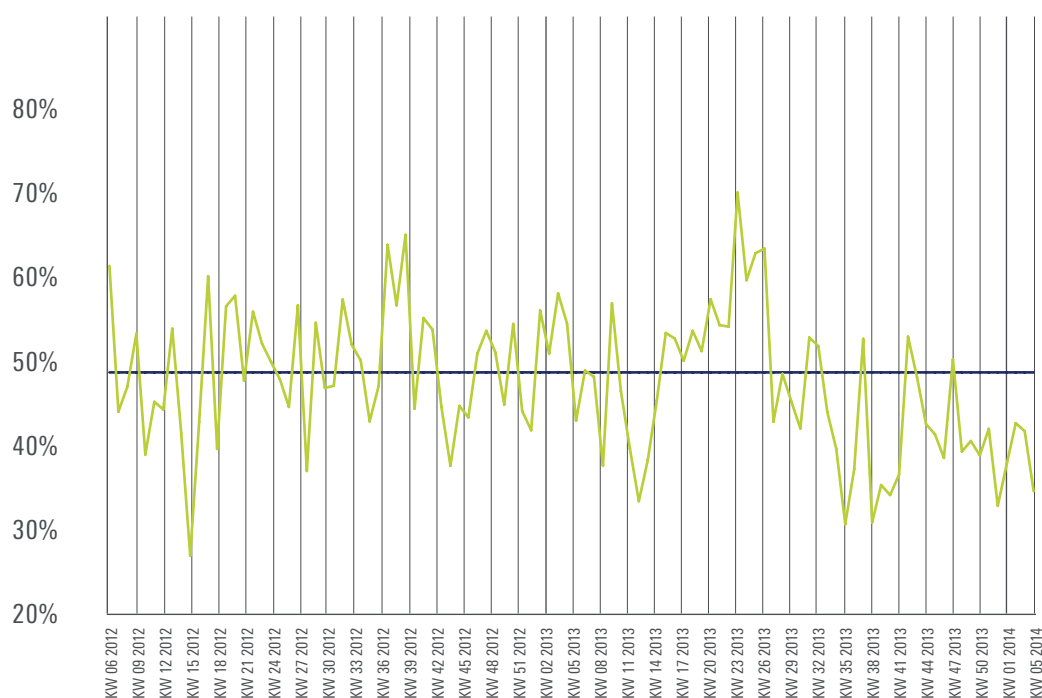
Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

- Kapitalschutzprodukte
- Arithmetisches Mittel

Renditeoptimierungsprodukte

Die Buy-back-Ratio pendelte zwischen 33.18% und 43.15%. Es lag konstant unter dem vormaligen Durchschnittswert. Das arithmetische Mittel verringerte sich deshalb zum sechsten Mal in Folge, und zwar von 50.28% auf 49.27%.

Kauf von Renditeoptimierungsprodukten aus eigener Emission (Nostrokäufe) – berücksichtigt sind nur Umsätze der Emittenten



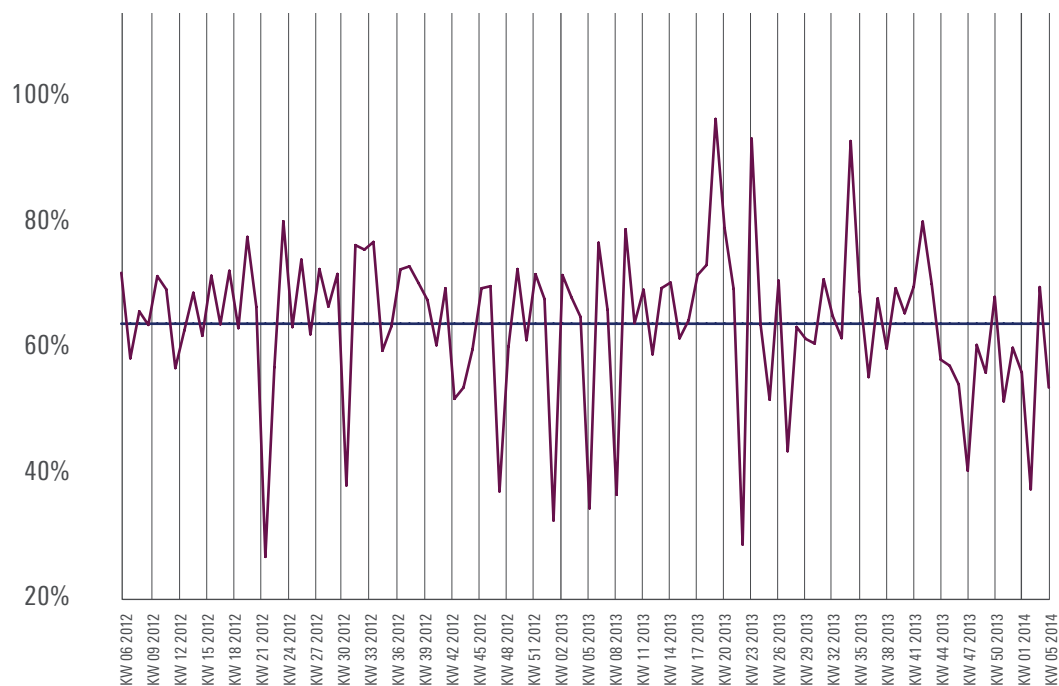
Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

- Renditeoptimierungsprodukte
- Arithmetisches Mittel

Partizipationsprodukte

Im Januar schwankte die Buy-back-Ratio in der Kategorie der Partizipationsprodukte zwischen 37.55% und 68.73%. Das langfristige arithmetische Mittel sank von 64.69% auf 63.08% trotz eines einzigen Ausreissers in der Woche 4.

Kauf von Partizipationsprodukten aus eigener Emission (Nostrokäufe) – berücksichtigt sind nur Umsätze der Emittenten



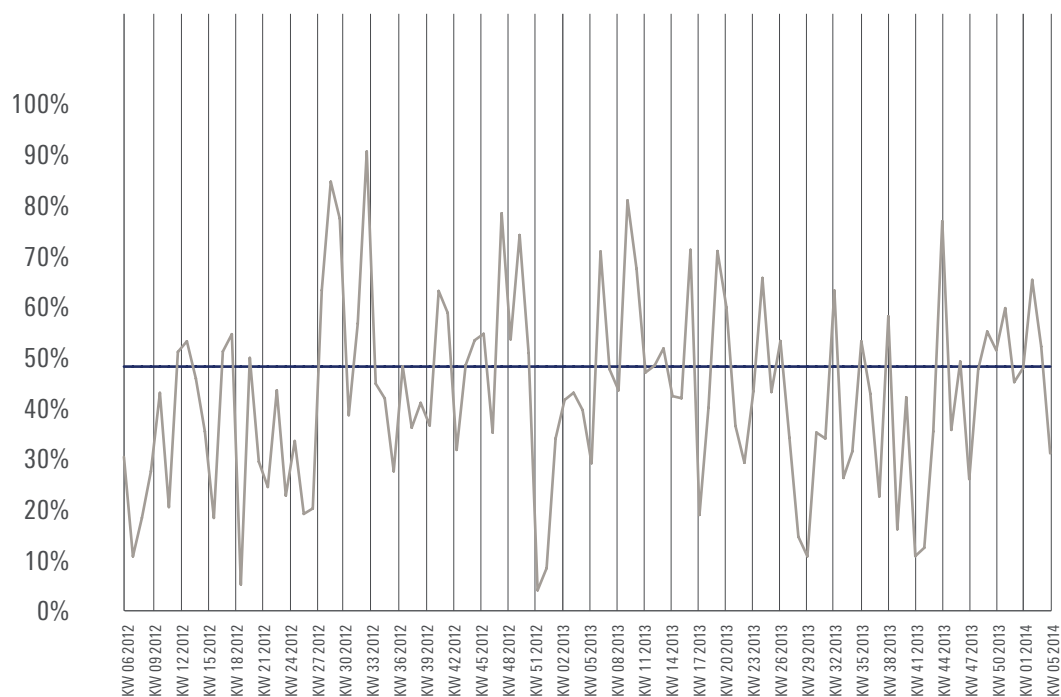
Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

- Partizipationsprodukte
- Arithmetisches Mittel

Anlageprodukte mit Referenzschuldner

Die Buy-back-Ratio pendelte zwischen 44.95% und 65.04%. Für die Produkte mit Referenzschuldner waren das vergleichsweise geringe Schwankungen. Das arithmetische Mittel verringerte sich leicht von 48.86% auf 48.00%. Es lag im Quervergleich damit weiterhin auf dem tiefsten Niveau aller Produktkategorien.

Kauf von Anlageprodukte mit Referenzschuldner aus eigener Emission (Nostrokäufe) – berücksichtigt sind nur Umsätze der Emittenten



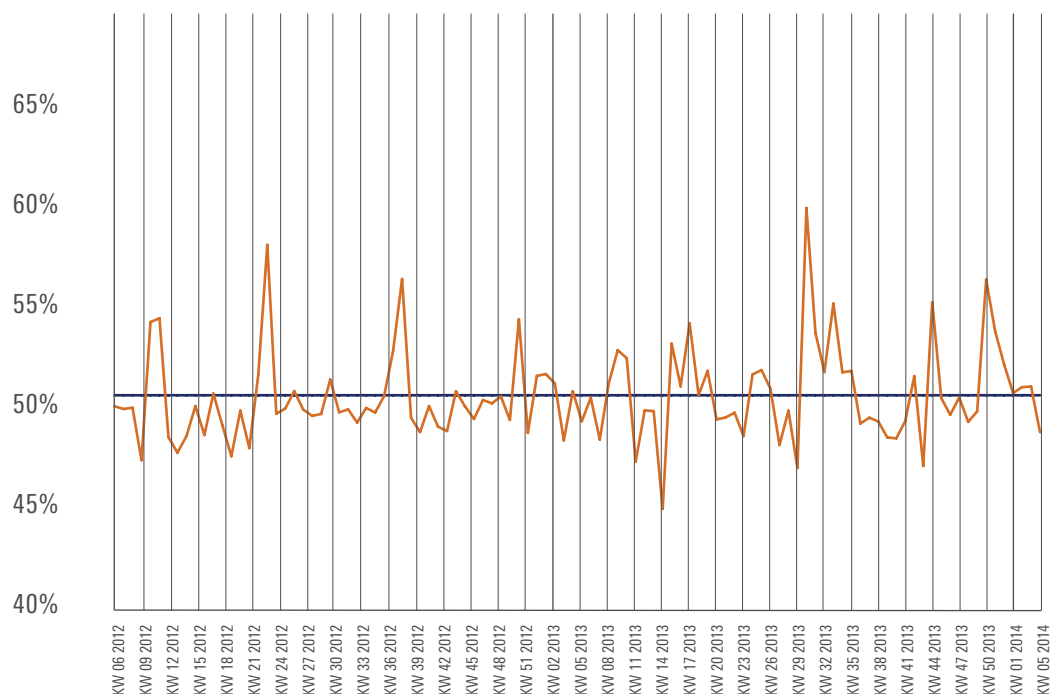
Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

- Anlageprodukte mit Referenzschuldner
- Arithmetisches Mittel

Hebelprodukte

Im Januar schwankte die Buy-back-Ratio in der Kategorie der Hebelprodukte zwischen 48.46% und 51.72%. Das arithmetische Mittel verringerte sich minimal von 50.25% auf 50.24%. Die Bewegungen blieben wie üblich gering. Der letzte nennenswerte Ausreisser fand in der Woche 31 statt, als die Verhältniszahl auf 59.24% kletterte.

Kauf von Hebelprodukten aus eigener Emission (Nostrokäufe) – berücksichtigt sind nur Umsätze der Emittenten



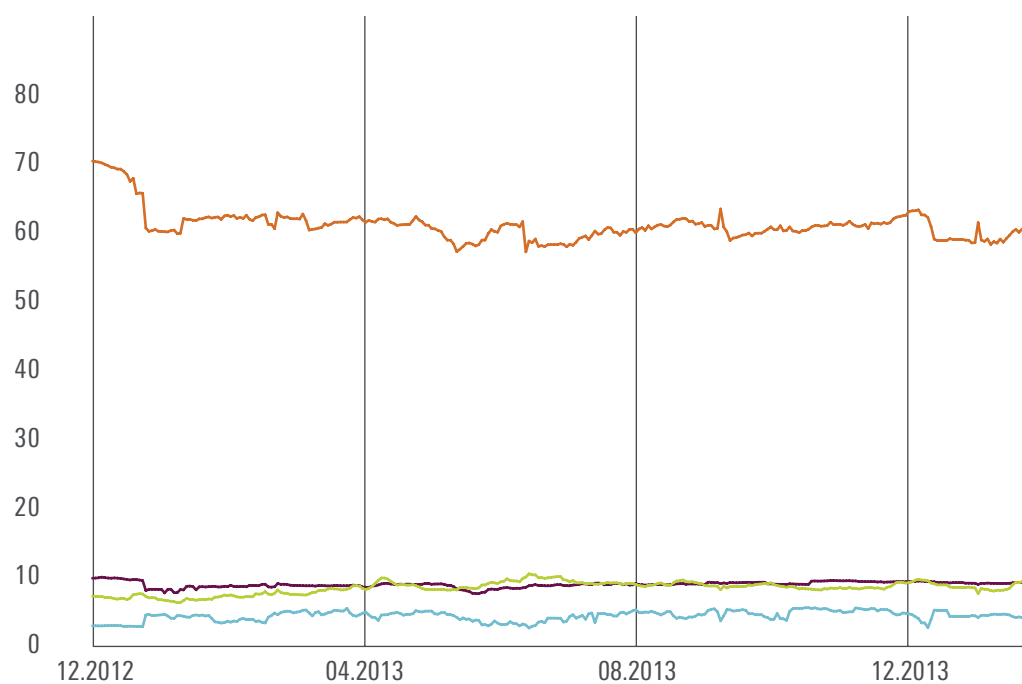
Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

■ Hebelprodukte
■ Arithmetisches Mittel

7. SVSP-Risikokennzahlen

7.1 Aggregiertes Marktrisiko (VaR) im Jahresverlauf

Der Value at Risk definiert die Höhe eines Verlustes, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (99%) innerhalb eines bestimmten Zeithorizontes (10 Tage) nicht überschritten wird. Gegenüber dem Stand Ende Dezember lagen am 31. Januar alle Werte mit Ausnahme der Kapitalschutzprodukte etwas höher. Die Hebelprodukte sind die Kategorie mit dem grössten Risiko, während Kapitalschutzprodukte am wenigsten schwanken.



Quelle: Derivative Partners, Stand 31.1.2014

- VaR Partizipationsprodukte
- VaR Renditeoptimierungsprodukte
- VaR Kapitalschutzprodukte
- VaR Hebelprodukte

7.2 Aufteilung der Risikokategorie per Monatsende

Beim Blick auf die Risikoklassifizierung wiesen exakt die Hälfte der Kapitalschutzprodukte ein moderates Risiko (Stufe 3) aus. Dies ist in erster Linie auf unter pari Kapitalschutzlevel sowie auf Fremdwährungskomponenten zurückzuführen. Moderate Risiken wiesen die Renditeoptimierungs- und die Partizipationsprodukte auf. Wenig überraschend stehen bei über 98% der kotierten Hebelprodukte den Chancen hohe oder sehr hohe Risiken gegenüber.

Aufteilung der Risikokategorie

Risikoklasse	Kapitalschutz	Renditeoptimierung	Partizipation	Hebel
1	11.90%	18.32%	1.79%	0.00%
2	38.10%	14.65%	8.95%	0.02%
3	50.00%	19.08%	45.68%	0.23%
4	0.00%	21.76%	20.63%	1.26%
5	0.00%	22.42%	21.37%	13.09%
6	0.00%	3.77%	1.58%	85.39%

Quelle: Derivative Partners, Stand 31.1.2014

Die Risikoklassifizierung für Anlageprodukte mit Referenzschuldner wird nicht gemessen.

8. Übersicht Handelsumsatz nach Währung

Der CHF blieb die umsatzstärkste Währung, gefolgt von EUR und USD. Der EUR verteidigte gegenüber dem USD seine Position als erster Verfolger. Vom Gesamtumsatz entfielen im Januar 51.44% auf den CHF, 29.09% auf den EUR und 18.74% auf den USD. Total belief sich der Anteil der drei wichtigsten Währungen auf 99.26% (Dezember: 99.20%). Alle übrigen Valuten machten umsatzmässig somit lediglich 0.74% aus.

Währung	Q3	Q4	Veränd. Q3 / Q4	Dez. 2013	Jan. 2013	Veränd. ggü Vormonat
CHF	4'109	4'214	2.56%	1'128	1'846	63.63%
USD	1'132	1'108	-2.11%	489	1'044	113.52%
EUR	1'039	1'162	11.83%	579	672	16.19%
GBP	52	64	22.58%	8	14	65.70%
NOK	23	16	-29.02%	6	4	-34.94%
AUD	11	12	8.09%	2	3	75.68%
CAD	4	1	-77.32%	0	2	706.13%
SGD	1	0	-85.74%	0	1	3'430.86%
SEK	1	1	-28.17%	0	1	2'084.97%
JPY	6	3	-51.81%	0	1	88.94%
NZD	0	1	65.27%	0	0	0.00%
CNY	1	2	265.27%	0	0	0.00%
TRY	0	0	0.00%	0	0	0.00%
ZAR	0	0	0.00%	0	0	0.00%
RUB	0	0	0.00%	0	0	0.00%
HKD	1	0	-62.56%	0	0	0.00%
Total	6'380	6'585	3.21%	2'213	3'588	62.14%

Quelle: SIX Structured Products Exchange AG, Stand 31.1.2014

9. Übersicht der Derivate-Kategorisierung

SVSP steht für «Schweizerischer Verband für Strukturierte Produkte». Mit der «Swiss Derivative Map» des SVSP wird ein Standard für die Klassifizierung von Strukturierten Produkten gesetzt. Die Map erleichtert Anlegern und Interessierten die Orientierung innerhalb der Produktwelt. SIX Structured Products Exchange AG verwendet den SVSP-Klassifizierungsstandard, um Transparenz und Vergleichbarkeit sicherzustellen. Gerne können Sie die Swiss Derivative Map unter folgendem Link kostenlos bestellen: www.svsp-verband.ch

SVSP SWISS DERIVATIVE MAP

SVSP

Structured Product

FINANZ und WIRTSCHAFT

payoff.ch

derivatexperts

ANLAGEPRODUKTE

11 KAPITALSCHUTZ

Kapitalschutz-Zertifikat mit Partizipation (1100)

Markierungswert

- Ständige Rendite
- Grosser Kapitalerhalt des Basiswerts möglich

Merkmale

- Rückzahlung bei Verlust erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes
- Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausbezahlt (z.B. 100%)
- Kapitalschutz besteht nicht nur aus der Rendite sondern auch aus der Rendite
- Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen
- Bezahlung im Ausstieg des Basiswerts ist möglich

Wandel-Zertifikat (1110)

Markierungswert

- Ständige Rendite
- Grosser Kapitalerhalt des Basiswerts möglich

Merkmale

- Rückzahlung bei Verlust erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes
- Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausbezahlt (z.B. 100%)
- Kapitalschutz besteht nicht nur aus der Rendite sondern auch aus der Rendite
- Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen
- Bezahlung im Ausstieg des Basiswerts ist möglich

Kapitalschutz-Zertifikat mit Barrieren (1120)

Markierungswert

- Ständige Rendite
- Grosser Kapitalerhalt des Basiswerts möglich

Merkmale

- Rückzahlung bei Verlust erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes
- Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausbezahlt (z.B. 100%)
- Kapitalschutz besteht nicht nur aus der Rendite sondern auch aus der Rendite
- Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen
- Bezahlung im Ausstieg des Basiswerts ist möglich

Kapitalschutz-Zertifikat mit Coupling (1140)

Markierungswert

- Ständige Rendite
- Grosser Kapitalerhalt des Basiswerts möglich

Merkmale

- Rückzahlung bei Verlust erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes
- Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausbezahlt (z.B. 100%)
- Kapitalschutz besteht nicht nur aus der Rendite sondern auch aus der Rendite
- Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen
- Bezahlung im Ausstieg des Basiswerts ist möglich

Referenzschuldner-Zertifikat mit Coupling Kapitalchutz (1410)

Markierungswert

- Ständige Rendite
- Grosser Kapitalerhalt des Basiswerts möglich

Merkmale

- Der Produkt liegt in der Höhe des Kapitalschutzes
- Rückzahlung bei Verlust erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes
- Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausbezahlt (z.B. 100%)
- Kapitalschutz besteht nicht nur aus der Rendite sondern auch aus der Rendite
- Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen
- Bezahlung im Ausstieg des Basiswerts ist möglich

12 RENDITEOPTIMIERUNG

Discount-Zertifikat (1200)

Markierungswert

- Ständige Rendite
- Grosser Kapitalerhalt des Basiswerts möglich

Merkmale

- Rückzahlung bei Verlust erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes
- Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausbezahlt (z.B. 100%)
- Kapitalschutz besteht nicht nur aus der Rendite sondern auch aus der Rendite
- Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen
- Bezahlung im Ausstieg des Basiswerts ist möglich

Discount-Zertifikat mit Barrieren (1210)

Markierungswert

- Ständige Rendite
- Grosser Kapitalerhalt des Basiswerts möglich

Merkmale

- Rückzahlung bei Verlust erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes
- Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausbezahlt (z.B. 100%)
- Kapitalschutz besteht nicht nur aus der Rendite sondern auch aus der Rendite
- Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen
- Bezahlung im Ausstieg des Basiswerts ist möglich

Reverse Convertible (1220)

Markierungswert

- Ständige Rendite
- Grosser Kapitalerhalt des Basiswerts möglich

Merkmale

- Rückzahlung bei Verlust erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes
- Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausbezahlt (z.B. 100%)
- Kapitalschutz besteht nicht nur aus der Rendite sondern auch aus der Rendite
- Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen
- Bezahlung im Ausstieg des Basiswerts ist möglich

Barrier Reverse Convertible (1230)

Markierungswert

- Ständige Rendite
- Grosser Kapitalerhalt des Basiswerts möglich

Merkmale

- Rückzahlung bei Verlust erfolgt mindestens in der Höhe des Kapitalschutzes
- Kapitalschutz wird in Prozenten des Nominal ausbezahlt (z.B. 100%)
- Kapitalschutz besteht nicht nur aus der Rendite sondern auch aus der Rendite
- Wert des Produkts kann während der Laufzeit unter den Kapitalschutz fallen
- Bezahlung im Ausstieg des Basiswerts ist möglich

10. Disclaimer/Impressum

Keine der hierin enthaltenen Informationen begründet ein Angebot oder eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzinstrumentes das an der Börse für Strukturierte Produkte SIX Structured Products Exchange AG gehandelt wird. SIX Structured Products Exchange AG haftet weder dafür, dass die im Marktreport enthaltenen Informationen vollständig und richtig sind, noch für Schäden von Handlungen, die aufgrund von Informationen vorgenommen werden, die in dieser oder einer anderen Publikation von SIX Structured Products Exchange AG enthalten sind.

SIX Structured Products Exchange AG behält sich ausdrücklich vor, jederzeit die Preise oder die Produktzusammenstellung zu ändern.

Keine der hierin enthaltenen Informationen beinhaltet eine Anlageberatung oder Empfehlungen für Anlage- und sonstige Entscheide. Die Performance von Effekten in der Vergangenheit ist keine Garantie für die zukünftige Kursentwicklung der betreffenden Effekten.

Der gesamte Inhalt dieses Marktreports ist urheberrechtlich geschützt. Die (vollständige oder teilweise) Publikation, Reproduktion, Modifizierung, Weiterleitung, Übermittlung (elektronisch oder mit anderen Mitteln), Verknüpfung oder anderweitige Nutzung dieses Marktreports für öffentliche oder kommerzielle Zwecke ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung ausdrücklich untersagt.

© SIX Structured Products Exchange AG. Alle Rechte vorbehalten.

Herausgeber

SIX Structured Products Exchange AG
Selnaustrasse 30
Postfach 1758
8021 Zürich
www.six-structured-products.com

Report-Service

Anmeldung unter www.six-structured-products.com/service oder E-Mail mit Betreff «Gratis-Abo Report» und Adresse an:
structured-products@six-swiss-exchange.com

Adressänderung

E-Mail mit Betreff «Adressänderung» und Ihrer neuen und alten Adresse an:
structured-products@six-swiss-exchange.com

Verlag

Derivative Partners Media AG
Splügenstrasse 10
8002 Zürich
Telefon +41 43 305 00 57

Redaktion

Dieter Haas und Martin Raab